



# EUGEN ONEGIN

KONZERTANTE OPERNAUFFÜHRUNG  
IN KOPRODUKTION MIT DEM  
MARIINSKY THEATER ST. PETERSBURG

### Solisten

Ekaterina Latyscheva  
Evelina Abagalaeva  
Elisaveta Zacharova  
Elena Vitman

Mariinski-Theater St. Petersburg  
Chor der Krakauer Philharmonie

Künstlerische Leitung  
Charles Olivieri-Munroe

[www.thphil.de](http://www.thphil.de)

Tickets Eisenach: Tourist-Info und Theaterkasse

07.03.2020 | 19.30 Uhr  
Landestheater Eisenach

19/20  
KONZERTSAISON

# THÜRINGEN PHILHARMONIE

G O T H A - E I S E N A C H



**9. Thüringer  
Bädernacht**

Eintauchen und Wohlfühlen

7



**Johann König**

im Interview und auch  
bald zu Gast in Weimar

14



**Soundsovieler  
Thesen**

Installationen im Kunsthaus

22



**SWE** | Strom | Gas | Wärme

## **SWE Heimvorteil:** **Jetzt schneit es Freikarten**

- 100 x 2 Freikarten für das Winterleuchten egapark | 29.11.19 bis 12.01.20
- 80 x 5er Eislauf-Freikarten für die SWE Eiswelt Kaisersaal-Garten | 26.11.19 bis 05.01.20

**Teilnahme:** Einfach bis 24.11.19 auf [www.stadtwerke-erfurt.de/heimvorteil](http://www.stadtwerke-erfurt.de/heimvorteil) oder über die App „SWE Für Erfurt“ mitspielen. Viel Glück!



Foto: Minetta

Editorial

**Ich glaub', es geht schon wieder los – ...**

... das darf doch wohl nicht wahr sein.“ Aber bevor wir jetzt das komplette Liedchen von Roland Kaiser trällern und den Ohrwurm wahrscheinlich gar nicht mehr losbekommen, erkläre ich lieber, warum uns der bekannte deutsche Schlager über die Lippen saust. Denn wir singen natürlich nicht von der nächsten großen Liebe, sondern vielmehr von der Weihnachtszeit.

Nicht mal mehr ein Monat und die heiße Phase startet. Und auch in diesem Heft werdet ihr bereits die ersten kleinen X-mas-Vorboten entdecken. Doch bevor wir uns ganz dem Weihnachtswahn ergeben, blicken wir noch einmal auf einen November voller toller Events. Den Startschuss gibt die Thüringer Bädernacht

(S. 7) und eine ganz tolle neue Ausstellung im Erfurter Kunsthaus (S. 22). Wir haben mit Künstlerin Verena Issel gesprochen, die Kunst einmal anders erlebbar macht.

Witzig wird es bei Comedian Johann König, mit dem wir auch das erste Mal unsere t.akt-Schnellfragerunde getestet haben (S. 14). Auch Frittenbude ist nicht daran vorbeigekommen (S. 18). Die kompletten Texte dazu findet ihr natürlich im Laufe des Novembers auch unter [www.takt-magazin.de](http://www.takt-magazin.de) – ähnlich wie unsere neue Onlinerubrik „Die t.akt-Reaktionscharts der Woche“, in denen wir euch wöchentlich verraten, welche Musik uns so umtreibt und welche Lieder von Roland Kaiser uns gerade im Ohr hängen geblieben sind. *Euer Flo*

Inhalt



News ..... 4

Magazin ..... 5 – 14

Musik ..... 15 – 20



**f**  
Freikarten  
für dies & das  
auf  
Seite 50!

Kultur ..... 21 – 24

Termine ..... 25 – 49

Verlosung ..... 50

**MAWI KONZERTE**

PETER BUATE & Ulf-LEO KOMMER PRÄSENTIEREN

**Bibi & Tina**  
Das Konzert  
Deutschlands  
erfolgreichste Familienshow  
wieder auf Tour!

Lachen, tanzen & garantierter Ohrwurmhit  
mehr als 250.000 begeisterte Zuschauer

10.02.2020 JENA 11.02.2020 GERA  
23.02.2020 SUHL 12.03.2020 ERFURT

pop out TICKETS UNTER: [WWW.BIBIUNDTINA-DASKONZERT.DE](http://WWW.BIBIUNDTINA-DASKONZERT.DE)

---

**LAITH ALDEEN**  
LIVE 2019  
"C'est la vie"  
KUSTIK ADVENT TOUR

8.12.19 ERFURT  
DasDie BREITL

---

**Frittenbude**

05.12. | Erfurt - Kalif Storch  
Rote Sonne Tour - Teil 2

---

SPARK TOUR  
**RYAN SHERIDAN**  
8.11.19 · ERFURT · KALIF STORCH

---

**JEANETTE BIEDERMANN**  
DNA TOUR 2020  
29.1.20 · ERFURT  
HSD GEWERKSCHAFTSHAUS

---

**LOTTE**  
TOUR ZUM GLOCK 2020  
22.2.20 · ERFURT  
HALLE 6

---

THE ORIGINAL  
**HARLEM GLOBETROTTERS**  
BASKETBALLSHOW  
26.4.20 · JENA  
SPARKASSEN ARENA

---

MARTIN KOHLSTEDT  
GEWANDHAUS CHOR  
17.12.19 · ERFURT  
ALTE OPER

---

**MARTIN RÜTTER**  
FREISPRUCH!  
14.2.20 · JENA · SPARKASSENARENA

---

3.12.19 · ZEULENRODA  
BIO SEEHOTEL  
**STEFANIE HERTEL & EBERHARD HERTEL**  
mit Band  
2.12.19 · ERFURT  
ALTE OPER

Viele weitere Konzerte und Tickethstellung sicher & direkt beim Veranstalter unter [www.mawi-concert.de](http://www.mawi-concert.de)  
Tickethotline: 0341-98 000 98 & 0361-227 5227



## Brings und andere Kölsche Jung –

## Jeck im grünen Herzen

„Denn wenn et Trömmelche jeht, dann stonn mer all parat.“ Wir steh'n parat, aber dieses Jahr wird es nicht im närrischen Rheinland sein, sondern im Herzen Thüringens – unserem Erfurt. Die Mediengruppe Thüringen und die Messe Erfurt bringen den rheinländischen Karneval in die Thüringer Landeshauptstadt und bieten euch mit „Jeck im grünen Herzen“ eine der größten Partys zur Einstimmung auf die „fünfte Jahreszeit“. Am 25. Oktober heißt es dann in der Messehalle „Polka, Polka, Polka“. Mit am Start sind die Band Brings und andere kölsche Größen

aus der nordrhein-westfälischen Karnevals-Metropole.

Ab 11.11. um 11.11 Uhr, dem Beginn der närrischen Zeit, könnt ihr euch die Karten für euren Karnevalsauftakt 2020 sichern und beim „Jeck im grünen Herzen“ zeigen, wie Thüringen den Karneval feiert.

Ob stehend, sitzend oder mit Bierfass am Tisch – es ist genug Platz für alle. Also Aktive, Karneval-Fans, Feierlustige und Kostümträger: Schnappt euch eure liebsten Party-People und kommt vorbei!

TEXT: STEFANIE MALUR  
FOTO: PRESSEFOTO

Jeck im grünen Herzen | 25. Oktober 2020 | Messe Erfurt |  
Gothaer Straße 34 | Tickets gib'ts unter [www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)

## Auweia, Weihnachten!

## Nikolausige Geschichten von André Kudernatsch

Weihnachten mit dem Schneeschieber auf der Couch, mit der Schwiegermutter im Knollenballett oder mit Fresslähmung bei Freunden: Es gibt viele Möglichkeiten, den Heiligen Abend totzuschlagen. Kudernatsch zählt sie alle auf: Wer wirklich die Weihnachtsmärkte heimsucht, warum Hühner für weiße Weihnachten stehen und was das digitale Schrottwichteln bedeutet. Nach der erfolgreichen „Rumkugel-Tour“ 2018 folgt jetzt die „Feine-Plätzchen-Tour 2019“. André Kudernatsch ist mit dem Musiker Andreas Groß unterwegs und präsentiert ziem-

lich nikolausige Geschichten und schlichte Gedichte: „Auweia, Weihnachten!“

### Tour-Auftakt für die Feine-Plätzchen-Tour:

Donnerstag, 14. November, 19 Uhr:

Ilmenau, Rathaus Langewiesen

Mittwoch, 27. November, 19.30 Uhr:

Weimar, Stadtbücherei

Freitag, 29. November, 19.30 Uhr:

Triptis, Saal im Schützenhaus

Dienstag, 3. Dezember, 19 Uhr:

Auerstedt, Schloss

Alle 18 Termine findet ihr unter:

[www.klappkausch.de/kudernatsch](http://www.klappkausch.de/kudernatsch)



Foto: André Kudernatsch

**txakt** verlost  
Tickets und mehr

Verlosungen  
im ganzen  
Heft!

und auf  
Seite 50!

Viel  
Glück!



# Erstes Influencer/Hair-Festival in Erfurt

## StyleCom

„Vier Haareszeiten“, „Salon Cut-Haar-Ina“, „Pony and Clyde“, „Gmb-Haar“, „Verdammt lang Hair“ – in Sachen Kreativität lassen sich Friseure in Deutschland eindeutig nichts vormachen. Zumindest in der Kategorie „Friseursalon-Namen from Hell“. Wenn ihr allerdings – und wir bitten ab jetzt jedes ungewollte Wortspiel zu entschuldigen – die wahren kreativen Köpfe der deutschen Styling-Szene sehen wollt, seid ihr nicht bei „JennifHair“ oder im Salon „togethair“ richtig, sondern bei der StyleCom in Erfurt.

50 Aussteller aus dem Bereich Beauty, Friseur, Make-up, Trends und Accessoires, ein umfangreiches Bühnenprogramm, Live-Umstyling und, und, und erwartet die Besucher laut Veranstalter am 9. und 10. November auf der Messe in Erfurt. Doch bei der StyleCom handelt es sich demnach nicht um eine typische Messe, der Festivalcharakter stehe ganz klar im Vordergrund, heißt es weiter. Mit am Start sind unter anderem das DJ-Duo „Gestört aber Geil“, die Youtuberin Mademoiselle Nicolette, das TV-Sternchen Evelyn Burdecki und Viele mehr. Aber die wahren Stars des Tages sind die Stylisten, die bei der StyleCom ihr Können unter Beweis stellen.

Neben dem selbsternannten Masterstylisten und Eventfriseur Sebastian Böhm ist hier allen voran der Erfurter Stylist Robert Zimmermann zu nennen. Der Friseurtrainer betreibt seit sechs Jahren seinen Salon „Mr.

Roberts“ in Erfurt, frisiert unter anderem für Kampagnen von L'Oréal in Paris und bringt Haarartisten deutschlandweit seine selbstentwickelten Färbe- und Schnitttechniken bei. Mit über 100.000 Followern bei Instagram ist er zudem einer der weitreichendsten Style-Influencer aus Thüringen und weiß genau, was das Besondere an der StyleCom ist: „Die sozialen Medien sind für Friseure das Schaufenster 2.0. Heutzutage muss ein Stylist, wenn er etwas erreichen will, in den sozialen Netzwerken wie Facebook und Instagram aktiv sein“, erklärt Robert und führt an: „Und gerade das ist es, was die StyleCom so interessant macht. Denn es ist die erste Messe, bei der die Themen Styling und Social Media direkt verknüpft werden, bei der Spaß und die Community im Vordergrund stehen.“

Neben Insta-Spots, an denen ihr die perfekten Selfies vor den verschiedensten Hintergründen schießen könnt, gibt es eine große Show- und zwei Workshopbühnen, auf denen nicht nur über die kommenden Frisurentrends, sondern auch über modernes Design und Instagram-Marketing gesprochen wird.

Sogenannte Social-Media-Heroes geben Ratschläge und Friseure zeigen, wie man den perfekten Schnappschuss mit dem besten Styling hinkriegt. Braides, Balayage, Barber – das Haarfestival will alles auffahren, was modernes Friseurhandwerk von heute interessant macht. Also



kommt Hair, die StyleCom ganz bestimmt hair-lich!

TEXT: FLORIAN DOBENECKER  
FOTOS: MESSE ERFURT

### StyleCom

9./10. November

Samstag 12 bis 19 Uhr  
(anschließend After-Show-Party), Einlass nur bis 18 Uhr,  
Sonntag 9 bis 18 Uhr

Tickets:

[www.ticketshop-thuringen.de](http://www.ticketshop-thuringen.de)

Infos: [www.style-com.de](http://www.style-com.de)



Kristall Sauna-Wellnesspark/Soletherme | Köstritzer Str. 16 | Bad Klosterlausnitz | [www.kristall-saunatherme-bad-klosterlausnitz.de](http://www.kristall-saunatherme-bad-klosterlausnitz.de)

## Thüringer Bädernacht in der Kristall Therme

Zur langen Thüringer Bädernacht am Samstag, den 2. November verwöhnt das Team der Kristall Therme Bad Klosterlausnitz ganztägig von 9 bis 24 Uhr mit wunderbaren Highlights.

Beispielsweise: 12.10 Uhr mit „Kürbis liebt Apfel“, dem Showaufguss; um 17.45 und 21 Uhr mit Mystischem aus dem Reich der Waldelfen und Kobolde; dem „Banja-Aufguss“ um 21.30 Uhr und ein „Honigsüßes Betthupferl“ um

23 Uhr. Daneben locken Traumreisen, Hamam-Zeremonien, Aqua-Wellness und Klangschaale. Es duftet nach herbstlichen Aromen, zu den Salzaufgüssen reichen die Saunameister wertvolles Arganöl und alle Paare genießen die pflegende Black-Mud-Anwendung zum Pärchenpreis von nur 14 Euro.

In der Gastronomie lassen sich die Gäste Flammkuchen und Federweißer für zwei zum Preis von 20 Euro schmecken.



# Sanfte Anstrengung

## „Yogaboard Flow“ mit Franzi



Nur noch mit einem Fuß stehe ich auf dem Board. Franzis ruhige Stimme sagt mir, dass ich jetzt mit meiner Hand nach hinten fassen soll, um dort meinen Fuß zu halten. Gleichzeitig versuche ich nicht umzufallen. Das Yogaboard schaukelt. Mein ganzer Körper wackelt mit. Ich geb' zu, beim „Tänzer“ konnte ich mein Gleichgewicht nicht mehr halten. Ich springe kurz neben das Board. Aber das ist kein Problem. Franzi bemerkt mein kurzes Haldern und spricht mir Mut zu. „Wir sind hier nicht bei einem Wettbewerb. Wenn wir eine Yoga-Figur mal nicht halten können, geht die Welt nicht unter. Man darf sogar zwischendurch mal lachen“, scherzt sie. Generell schafft Franziska Waldner – früher auch bekannt als Franziska Biester und Chefin des t.akt-Magazins – es super, ihre Schützlinge abzuholen.

Seit Ende 2018 gibt sie im Yoga Palais in Erfurt Kurse auf dem Yogaboard. Immer montags ab 19 Uhr kann man an Franzis Kurs „Yogaboard Flow“ teilnehmen (freitags um 16 Uhr auch mit ihrer Kollegin Anna). Dabeimacht man die Übungen der fernöstlichen Sportart auf einem surfboardähnlichen Brett, das an der Unterseite konvex gekrümmt ist. Das Balancieren auf dem Yogaboard stärkt während des Workouts den Gleichgewichtssinn und die Tiefenmuskulatur. Durch das Halten und der langsamen Verlagerung verschiedener Asanas – so nennt man die Körperstellungen im Yoga – spricht man gezielt die Muskulatur unter der Oberfläche an. Doch bevor es losgeht, stimmt uns Franzi erst einmal mit ein paar Dehnungsübungen ein. „Die Arme weit nach oben gestreckt und abwechselnd die Hände nach oben schieben. Als ob man nach etwas über sich greifen will“, dirigiert sie uns, während die Kerzen seicht im Rhythmus der ruhigen Indie-Musik flackern. Das ganze Umfeld im Yoga Palais ist warm und gemütlich. Es duftet nach Yogi-

Tee und während uns Franzi mit ihrem Singsang in Richtung Boden zur nächsten Dehnübung lenkt, erklärt sie: „Das machen wir, damit die Bänder weich und vorgewärmt werden.“ Seit 2017 macht die 37-jährige Yoga. Aufgrund einer Erkrankung, der darauf folgenden Schmerzen, OPs und des Arbeitsstresses sei die Sportart für sie genau das Richtige gewesen, um ihren Geist zu beruhigen und sanft die Muskulatur wieder aufzubauen. „Gerade das Yogaboard fand ich besonders gut, weil mir das herkömmliche Yoga immer zu spirituell war. Ich komme aus dem Turnen und da kann es schon etwas sportlicher sein“, sagt sie und manövriert uns in der Yoga-Stunde von einem Asana ins nächste. Von der Kobra zum herabschauenden Hund bis zum Krieger – während des Kurses hält man die Yogastellungen und wechselt sanft von einer zur nächsten. Weil man das alles auf dem Board macht, einem unsteten Untergrund, spürt man förmlich, wie der ganze Körper arbeitet. Und von wegen, man schwitzt nur, wenn

man die ganze Zeit in Bewegung ist. Das Yoga-Workout steht einer Joggingtour in Sachen Fettverbrennung in nichts nach und ist sogar besser: Denn „gerade für Menschen mit Rückenproblemen, die den ganzen Tag im Büro sitzen, ist das Yogaboard-Training genau das Richtige. Sanfte Anstrengung für den ganzen Körper“, sagt Franzi und beendet den Kurs mit einer 15-minütigen Entspannungsphase. Nachdem man den kompletten Körper ausgepowert hat, soll damit die Muskulatur wieder zur Ruhe kommen. Franzi liest zum Abschluss der Entspannungsphase gerne mit ruhiger Stimme Geschichten vor, „die bestärken und im Herz hängen bleiben.“ Sie will, dass man mit einem positiven und ausgeglichenen Gefühl ihren Kurs im Yoga Palais wieder verlässt. Und das schafft sie nicht zuletzt, weil sie jeden ihrer Yoga-Schützlinge an die Hand nimmt, ein Gefühl von Geborgenheit vermittelt und den Raum mit wohliger Wärme füllt.

TEXT UND FOTOS: FLORIAN DOBENECKER



*yoga palais*  
INTELLIGENT MOVEMENT

**Yoga Palais Erfurt**  
Michaelisstraße 30  
Mehr Infos unter:  
[www.yoga-palais.de](http://www.yoga-palais.de)

„Eintauchen und Wohlfühlen – in der kühlen Jahreszeit“

## Thüringen lädt zur Bädernacht am 2. November

Textilfreies Baden bei Kerzenschein und Klangschalenklängen, Show-Aufgüssen mit Geschichten von Waldelfen und Kobolden, Schwelgen und Schweben in atmosphärischen Unterwasserklangen. Das und vieles andere mehr bieten 20 Thüringer Thermen, Bäder und Wellnessrichtungen, die am Samstag, dem 2. November zur nunmehr 9. Thüringer Bädernacht einladen.

Unter dem Motto „Eintauchen und Wohlfühlen – in der kühlen Jahreszeit“ können Sie vom frühen Abend bis spät in die Nacht hinein die Seele baumeln und sich verwöhnen lassen. Genießen Sie ruhige Momente, musikalische und kulinarische Extras und erleben Sie ein Rundum-Wohlfühl. So tanken Sie Ihre Akkus auf und gewinnen Energien wieder. Dafür sorgen werden die Veranstalter, die sich Einiges haben einfallen lassen:

Die **Solewelt in Bad Salzungen** bietet eine besondere Sauna-Nacht mit Eispinzessin-Erlebnis-Aufguss,



Das komplette Angebot finden Sie unter [baedernacht.thueringen-entdecken.de](http://baedernacht.thueringen-entdecken.de).

Foto: Timo Stelzland

„Nordpol-Wassergymnastik“ und Menthol-Salzpeeling als Anwendung für die Haut. In der **Friederiken Therme Bad Langensalza** können Sie sich nach einem wohltuenden Bad in der heilsamen Thermalsole mit einer Cassia-Zimtmassage verwöhnen lassen. Zudem ist hier von 22 bis 24 Uhr der Badebereich für FKK freigegeben.

Das **Akzent Aktiv & Vital Hotel Schmalkalden** hat an diesem

Abend seinen Aronia Vital Bereich bis 24 Uhr geöffnet und bietet Yoga und Aquafitness-Massagen an.

Lassen Sie sich im **Kristall-Sauna-Wellnesspark in Bad Klosterlausnitz** überraschen und werden Sie Teil eines besonderen Banja-Rituals à la Holzland.

Ein unterhaltsames Programm aus Livemusik mit Gitarrenklängen von Günter von Dreyfuss (Bandleader von CCRider aus Weimar), entspan-

nende Saunaaufgüsse und kleine, leckere Überraschungen sowie textilfreies Baden im Thermalbad verspricht die **Ardesia Therme Bad Lobenstein**.

Die Thüringer Bädernacht – ein Event, das sich mittlerweile im Freistaat als beliebter „Einstieg“ in die vierte Jahreszeit etabliert hat und längst über den Status eines Geheimtipps hinausgeht.

Viel Vergnügen!

SAMSTAG,  
2. NOVEMBER 2019  
THÜRINGENWEIT

## 9. Thüringer Bädernacht

Eintauchen und wohlfühlen in der kühlen Jahreszeit  
Thermen, Erlebnisbäder und Wellnessrichtungen laden ein

[baedernacht.thueringen-entdecken.de](http://baedernacht.thueringen-entdecken.de)

Thüringen  
entdecken.de



# LENA ON TOUR TEIL 7

## Und? Was hast du heute gemacht?

# Entdecke das Handwerk des Kaminbauers bei Kaminbau Winkler in Erfurt

Anzeige



Lena setzt an und klopft vorsichtig mit dem Hammer den Schamottstein klein. „Wir brauchen einen Keilzwicker, den wir dann in die Kachelzwischenräume klemmen“, erklärt Kurt. Nachdem der poröse Stein in die richtige Form geklopft wurde – dabei kann Lena noch nicht so viel falsch machen – ist die Kamin-Kachel dran. Vorsichtig, ohne die grüne, glasierte Seite zu beschädigen, soll sie die Kachel abschrägen. „Du kannst ruhig mit etwas mehr Kraft draufhauen – aber vorsichtig!“, erklärt ihr der Kaminbauer und kann merklich gar nicht hinsehen.

Lena bekommt erst kaum etwas von der circa fünf Zentimeter dicken Kachel (nicht zu verwechseln mit einer flachen Fliese) weggeschlagen. Dann geht es „krack“. Eine Kante fliegt weg und die glasierte Sicht-Seite ist beschädigt. „Glücklicherweise trainieren wir nur an alten Kacheln, die ich nicht mehr brauche. Sonst hättest du jetzt neu anfangen und diese wegwerfen müssen“, sagt Kurt.

Wir sind wieder einmal mit unserer Lena on Tour in Thüringen, um das Handwerk kennenzulernen. Diesmal muss sich die 18-Jährige, die sonst im Büro sitzt, richtig schmutzig machen, denn wir sind bei Kaminbau Winkler in Erfurt und nehmen das Handwerk – wer hätte es gedacht!? – des Kaminbauers unter die Lupe. In der vierten Generation betreibt Kurt Winkler die kleine Firma mit Sitz im Herzen der Thüringer Landeshauptstadt bereits

und weiß von vielen Veränderungen des Berufsbildes im Laufe der Zeit zu berichten. „Der Kamin früher der Bezugspunkt für die ganze Familie. An kalten Abenden saß man gemeinsam am Ofen. Heute ist ein Kamin ein reines Luxusprodukt“, erklärt der Handwerker. Reduziert man Kaminbauer aber lediglich auf das Aufstellen eines Ofens, hat man weit gefehlt. Deshalb antwortet Kurt auch so gerne auf die Frage, was er arbeite, mit: „Alles rund ums Feuer.“

Und damit ist auch der große Umfang der Ausbildung gut beschrieben. Denn als Kaminbauer lernt man Putzen, Fliesen, Fundament gießen, Bauzeichnungen erstellen und mehr. Ein Hauptteil der Lehre drehe sich um Werkzeug- und Materialkunde. Laut Kurt beinhaltet besonders Letzteres viel Physik



und Chemie.

Man muss wissen, wie Luftströme funktionieren, welche Eigenschaften feuerfeste Materialien besitzen, bei welcher Temperatur das Feuer perfekt heizt und vieles mehr. Der Handwerker repariert, wartet, konzipiert und baut alles von einfachen Kaminöfen bis hin zu kompletten Heizungssystemen.

Doch der schönste Teil der Arbeit ist immer noch die Restaurierung und der Aufbau alter Kachelöfen, sagt er. Eben das, wobei sich Lena gerade die Hände schmutzig macht. Denn sie darf

jetzt die beschlagene und ins Wasser getauchte Kachel mit dem Keilzwicker und reichlich Schamott-Mörtel an den Trainingskachelofen zimmern. Kein leichtes Unterfangen: „Ich hatte Probleme alles zu halten, durch das ganze Wasser ist die Kachel wirklich sehr schwer“, erklärt sie.

Kurt lacht nur. Er weiß, dass viel mehr dazu gehört, als nur die zwei, drei Handgriffe, die Lena ausprobieren darf. Und das ist auch gut so.

Nicht umsonst ist es ein Handwerk, das gelernt sein will und im Schatten der derzeitigen Klimadebatte wieder vermehrt in den Fokus von Häuslebauern rückt.

Denn mit einem modernen Kamin, den Kurt Winkler plant und baut, heizt man annähernd klimaneutral das ganze Haus. Fast wie es die Kamine seines Großvaters vor hundert Jahren schon gemacht haben. Aber nur fast...



**Text & Fotos: Florian Dobenecker**  
Mehr Infos zu diesem Handwerk unter [www.handwerk.de](http://www.handwerk.de)



**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.





# Soulig & Spritzig – Das ist die Köstritzer Jazzband

Anzeige

Egal ob Megashows wie „Wetten dass...?!“, die Berlinale oder die Internationale Funkausstellung, seien es die Bremerhavener Jazztage oder das Rudolstadt-Festival, als Vorband für Carlos Santana oder Udo Lindenberg – die Köstritzer Jazzband hat seit ihrer Gründung im Jahr 1994 gemeinsam mit der Thüringer Brauerei für rhythmisch-geschmackvolle Erlebnisse gesorgt. „Bei verschiedensten Festivals und Konzerten stehen fünf Profimusiker auf der Bühne und sind dabei Markenbotschafter und Musikerlebnis zugleich“, so Stephan Weiser, Bandleader der Köstritzer Jazzband. Die Soul- und Latin-Jazz-Band kann auf das hervorragende handwerkliche Können seiner fünf Bandmitglieder vertrauen. Und wo die Band auftritt, da sind auch immer die erfrischenden Köstritzer Bierspezialitäten aus Thüringen dabei. Zuletzt sorgten Sängerin Anna-Marlene Bicking, Pianist Rolf Schindler, Schlagzeuger Udo Mack, Saxophonist Dirk Wasmund und Bassist Stephan Weiser auf dem Zwiebelmarkt



Foto: Band

in Weimar für gute Stimmung. Bis kurz vor Weihnachten müssen sich Fans nun gedulden, um die Vollblutmusiker wieder einmal live erleben zu können, denn derzeit arbeiten sie an einem Album der besonderen Art.

Mit ihrer sechsten CD, auf der die Musiker weihnachtliche Klassiker wie „White Christmas“ soulig neu interpretieren, meldet sich die Köstritzer Jazzband dann am 15. Dezember zu einer großen Release-Party im Kupfersaal in Leipzig zu-

rück. Und dann soll laut Stephan Weiser mit einem erfrischenden Köstritzer nicht nur auf die neue CD der Jazzband angestoßen werden, sondern auch auf das 25-jährige Jubiläum der Band.

TEXT: FLORIAN DOBENECKER



## Love is in the air - mit dem neuen Pfeffi Mundwasser!

Frisch verliebt? Dann ist diese neue und superminzige Pfeffi Sonderedition in der limitierten XL 1-Liter-Mundwasser-Flasche genau das Richtige für dich. Denn die ist randvoll mit unserem original Pfeffi und sorgt sofort für frischen Atem. Einfach zum Knutschen, oder?

Für alle verliebten Pfeffi Fans haben wir außerdem dieses verführerische Rezept parat – einfach zum Dahinschmelzen.

### Und so geht's:

Einfach die Löffelbiskuits in einen Gefrierbeutel geben und mit einem Nudelholz (oder einer leeren Flasche Pfeffi) zerkleinern. Die Kekskrümel in eine Schale geben und den Pfeffi drüber kippen. Die Pfeffi Krümelmasse etwa 30 Minuten ziehen lassen. Währenddessen kannst du schon mal die Kuvertüre klein hacken und am besten im Wasserbad schmelzen. Wenn die Schokolade schön flüssig ist, kannst du sie unter die Pfeffi Kekskrümel mischen. Die Masse im Kühlschrank erkalten lassen, anschließend zu kleinen Kugeln formen und rundum im Kakao-pulver wenden. Fertig sind die Pfeffi Liebeskugeln.



### Pfeffi Liebeskugeln

#### Du brauchst:

- 150 g Löffelbiskuits
- 180 ml Pfeffi
- 200 g Kuvertüre, Vollmilch
- 50 g Kakaopulver

pfeffi.com



**Pfeffi**  
Grüner wird's nicht.

# Brick Gin

STRAIGHT ORGANIC DISTILLED DRY GIN

## AUS THÜRINGEN

Der Hype um den Wacholderschnaps hat die Regale von Barkeepern und Gin-Liebhabern in den letzten Jahren zunehmend gefüllt: Überall sprießen kleine Destillen aus dem Boden und bieten Freunden des guten Geschmacks hochklassige, handgefertigte Small Batch-Gins in beeindruckenden Flaschen-Designs zu stolzen Preisen.



Auf der anderen Seite des Gangs stehen die preiswerten, etablierten Industriemarken, die noch immer für Cocktails erhalten, wenn der Geldbeutel weint.

## BRICK GIN

vereint beides. Der bodenständige Gin bietet eine Bio-Alternative, die sowohl erschwinglich als auch qualitativ hochwertig ist und sich zum Mixen mit jedem Tonic Water eignet – ein klassischer Gin, zeitgemäß verjüngt. Damit schließt Brick Gin eine Lücke und positioniert sich als „Hauswein“ im Gin-Regal. Die Gründer von Brick Gin, Benjamin Trommler und Sascha Hagemann, kennen sich bereits seit über 25 Jahren. Aufgewachsen in der Kulturstadt Weimar, verbindet die beiden die Liebe zu guten Spirituosen. Deshalb gründeten sie 2009

Partisan Vodka – und der Name kommt nicht von ungefähr. Die Tugenden eines Partisan – Überzeugung, Loyalität und Herzblut – sind noch heute Grundstein für alle Ihre Projekte.

So auch für Brick Gin, dessen Name genauso simpel und international verständlich ist wie sein Geschmacks-Design. Kein Wunder also, dass der Gin nach seinem Start in Deutschland bereits innerhalb weniger Monate auch international Anklang fand und mittlerweile in mehr als 10 Ländern vertrieben wird.

Mit nur drei hochwertigen Zutaten (Wacholder, Zitronen, Kubebeppfeffer) ist die Spirituose aus Thüringen nicht nur weltweit beliebt, sondern auch die solide und erschwingliche Grundlage für den allzeit beliebten Gin Tonic und die perfekte Basis für einen guten Drink.

**Überzeugt euch selbst!**

[WWW.BRICKGIN.COM](http://WWW.BRICKGIN.COM)

# Tapetenwechsel geht in die nächste Runde



Foto: Zylindas



Foto: Christian Panse

Die Zeit der kulturellen Renovierungsarbeiten ist bald vorbei. Am 1. Dezember besucht die Projektreihe „Tapetenwechsel“ entlang der Magdeburger Allee in Erfurt die Stadtteile Johannesvorstadt und Ilversgehofen.

Seit Februar 2017 wird das außergewöhnliche Veranstaltungsformat in Erfurt von Ehrenamtlichen organisiert und hat seither sechsmal in verschiedenen Stadtteilen stattgefunden. „Tapetenwechsel“ bedeutet: Ein Sonntag, ein Stadtteil, drei Orte, viele Künstler und Künstlerinnen.

Beim Tapetenwechsel öffnen drei ungewöhnliche Orte, die in einem Erfurter Stadtteil fußläufig beieinander liegen, für einen Sonntag-nachmittag ihre Türen. Die Gäste ziehen in jeweils drei festen Gruppen mit einem Moderator von Ort zu Ort (zum Beispiel: Läden, Garagen, Wohnzimmer, Hinterhöfe, Terrassen, Kirchen ...) und entdecken dabei lokale Kunst, Musik und einen Erfurter Stadtteil. Zwischen den drei Sets der Musiker bleibt Zeit Gespräche zu führen, Getränke und Snacks auf

Spendenbasis zu genießen und sich gemeinsam auf den Weg zum nächsten Ort zu machen. Der Eintritt ist frei, um Spende wird gebeten.

### Wie kann man dabei sein?

Für den „Tapetenwechsel“ Nummer sieben bewirbt man sich bis zum 16. November per E-Mail mit seinem Namen, dem einer Begleitperson und einem leckeren Winter-Rezept, denn „ein gutes Essen ist Balsam für die Seele“, so das „Tapetenwechsel“-Team. Um die Kapazität der Orte zu schonen und ein angenehmes Kulturelles Erlebnis zu ermöglichen, sind die Plätze begrenzt. Kurz vor dem Event erfährt man bei einer Zusage per E-Mail seinen Start-Ort.

TEXT: KAROLIN HERTLEIN

**Tapetenwechsel #7**  
1. Dezember | Erfurt

Weitere Informationen:  
[www.tapetenwechsel.jetzt](http://www.tapetenwechsel.jetzt)

**Anmeldung und Fragen:**  
[erfurt@tapetenwechsel.jetzt](mailto:erfurt@tapetenwechsel.jetzt)

**trakt**  
präsentiert:



## Geschichten aus dem **ZOO THÜRINGER PARK ERFURT**

Heute:

# Dann kamen die Frettchen

**Gemeinsam mit dem Zoopark Erfurt wollen wir einmal im Monat hinter die Kulissen blicken. Heute erfahren wir, was alles beachtet werden muss, wenn die Frettchen ein neues Gehege bekommen.**

In mühseliger Arbeit begannen wir die Erde in die zukünftige Frettchen-Anlage im Elefantenhaus zu fahren, Laub zu bringen, Laufäste zu befestigen und Futterbretter aufzustellen. Abgerundet wurde all dies mit liebevoller Bepflanzung und verschiedenen Deko-Elementen, die von den Tieren als Unterschlupf genommen werden konnten. Mit dem Ergebnis waren wir alle sehr zufrieden. Doch dann kamen die Frettchen.

Eigentlich stand in der Literatur, dass Frettchen schlechte Kletterer sind... nun, das hatte ihnen wohl keiner gesagt. So waren wir sehr verwundert, als wir nach kurzer Zeit ins Gehege blickten und kein Frettchen mehr sahen. Nach diesem Schock warfen wir einen Blick zur Decke und uns blieb fast das Herz stehen – die Vier hingen dort oben.

Glücklicherweise ging es ihnen gut und sie ließen dieses halbschwererische Verhalten nach den ersten Tagen sein.

Das restliche Gehege war dann doch interessanter. Allerdings gab nach zwei Tagen die liebevolle Bepflanzung den Geist auf, denn schnell fanden sie heraus, dass man die Erde unter den Pflanzen zum Graben nutzen kann. Und eine Pflanze ohne Erde ist leider nicht mit dem ewigen Leben gesegnet. Doch die fehlende Vegetation störte mich mehr als die Frettchen.

Sie fühlen sich in ihrer Anlage pudelwohl, während sich für uns noch einige Herausforderungen auftaten. Zum Beispiel, wenn es morgens ans Füttern ging. So kamen die kleinen Rabauken schnell zur Tür, wenn ich diese öffnete und stürmten an mir vorbei aus dem Gehege. Sofort erkundeten die neugierigen Marder das Haus. Da die Tiere handzahn sind, war das Einsammeln nicht das Problem – aber wir Pfleger haben leider auch nur zwei Hände. Wenn

man also die letzten beiden wieder ins Gehege setzen wollte, gingen die ersten wieder auf Tour. Hatte man es endlich geschafft, alle Frettchen mit sich selbst im Gehege zu platzieren, konnte endlich gefüttert werden. Selbiges wurde gegen Nachmittag wiederholt.

Mittlerweile hat unser Schlosser die Tür so modifiziert, dass dieses Schauspiel Geschichte ist. Das ist jetzt fast ein Jahr her, die Kinderkrankheiten sind beseitigt. Aber es bleibt nicht langweilig. So machen sich die Frettchen gerne einen Spaß daraus, dem Pfleger immer wieder den Eimer auszuräumen, wenn er gerade das Gehege reinigt. Ebenso wird Futter gerne in den letzten Ecken versteckt, was das Ganze in eine Schnitzeljagd verwandelt.

Kurz gesagt: Bei den Frettchen ist immer Action! Aber davon könnt ihr euch gerne selbst überzeugen. Schaut doch mal beim nächsten Zoo-Besuch im alten Elefantenhaus vorbei!

TEXT: MARC MITTELBACH  
FOTOS: ZOOPARK ERFURT



Thüringer Zoopark Erfurt

Ab November bis Februar veränderte  
Öffnungszeiten: täglich 9 bis 16 Uhr



**Ralf Schmitz**  
Fr. 22. November 2019  
Weimarahalle Weimar  
Sa. 4. April 2020  
Sparkassenarena Jena



**Johann König**  
Sa. 30. November 2019  
Weimarahalle Weimar  
Fr. 13. März 2020  
CCS Suhl



**Torsten Sträter**  
Sa. 7. Dezember 2019  
Thüringenhalle Erfurt  
Sa. 14. März 2020  
Weimarahalle Weimar



**Heißmann & Rassau**  
Sa. 21. März 2020  
Stadthalle Bad Blankenburg



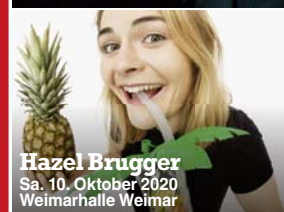
**Rainald Grebe**  
Sa. 21. März 2020  
Weimarahalle Weimar  
Mi. 8. April 2020  
Kulturhaus Gotha



**Bodo Wartke**  
Mo. 27. April 2020  
Weimarahalle Weimar



**Luke Mockridge**  
Mo. 27.4. & Di. 28.4.2020  
Messe Erfurt



**Hazel Brugger**  
Sa. 10. Oktober 2020  
Weimarahalle Weimar

Tickets und Infos

Ticketshop Thüringen  
Tel. 0361-227 52 27

[www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)





# Meterweise Genuss

## Zu Gast im Stoff-Café „Kabuff“ in Jena

Es kracht und klirrt. Ein Wasserglas geht zu Bruch. Die Schuldige wollte gerade den Tisch wischen – von ihrem Hochstuhl aus. Sie ist etwa 16 Monate alt und mit ihren Eltern zu Gast im „Kabuff“. Was nach rumpliger Abstellkammer klingt, ist in Wahrheit eine der beliebtesten und familienfreundlichsten Locations in Jena.

Vanessa König lehnt sich zurück und bleibt trotz des Glasbruchs entspannt. Ihre Kolleginnen übernehmen routiniert die Aufgabe, den Eltern beim Aufräumen zu helfen. „Hier bei uns soll und darf sich jeder wohlfühlen, eben vor allem auch Kinder“, sagt die 32-jährige Mitgründerin und -inhaberin des „Kabuff“. Ihr Laden ist unter Jenaer Eltern längst kein Geheimtipp mehr. Vor knapp zwei Jahren eröffnete ist es an einem regnerischen Herbst-Nachmittag und ist seitdem voll an fast jedem Tag im Jahr gut gefüllt. Gründe gibt es viele:

Der Cappuccino – aus einer kleinen Rösterei in Gotha – schmeckt nicht nur, er kommt auch mit einem metropolenhaftem Barista-Blatt im Schaum daher. Die verschiedensten Cupcakes in klein und groß sind nicht nur Vanessas Markenzeichen, sondern offenbar auch so verdammt lecker, dass am Ende des Tages selten etwas übrig bleibt. Und wer nichts Süßes mag, kann auch „Quiche des Tages“ oder Salat bestellen – oder zu jeder Tageszeit aus der Frühstückskarte wählen.

Den ganzen Tag frühstücken zu können – das ist eine nette Geste an ein junges, urbanes Publikum, das wegen des Studiums oder kleiner Kinder oder beidem gleichzeitig akuten Verwöhnbedarf hat und so manchen Tag gern nochmal von vorne begänne.

Das „Kabuff“ ist aber mitnichten nur noch ein Café in einer Universitätsstadt. Es ist auch ein stilvoller Stoffladen. Hier kriegt man alles: Vom plüschigen Schafsfleisch über exotische Korkstoffe bis zu niedlichen Bio-Baumwoll-Jerseys. Von Nadeln über Fäden bis zu dem Werkzeug, das man braucht, um alles wieder aufzutrennen. Und wer eben zuhause kein „Kabuff“ hat, in der sie –

oder er – Nähmaschine samt Stoffsammlung unterbringen könnte, die oder der kann sich im „Kabuff“ einfach eine Maschine leihen und das Klirren der Kaffeetassen und das Quengeln der Kinder einfach um das Ratatatatat des eigenen Nähprojekts erweitern.

„Selbst wenn man kein Profi ist oder gar noch nie genäht hat, geht man nach unseren dreistündigen Kursen mit einem fertigen Teil nach Hause“, weiß Vanessa aus Erfahrung: Jeden Mittwochabend gibt es einen Anfängerkurs zu einem anderen Thema. Ob Taschen, Shirts oder Kindersachen auf dem Programm stehen, erfährt man auf Flyern, die wie die Speisekarte auf jedem Tisch liegen und im Netz zu finden sind. Der Stoff- und Nähbereich ist übrigens das Reich von Jessica Weiß, Co-Gründerin und Mitinhaberin des „Kabuff“.

Doch wie kommen zwei Alumna der Jenaer Universität auf die Idee, an ihrem ehemaligen Studienort so einen Laden zu eröffnen? Die Geschichte dahinter ist einfach: Vanessa arbeitete nach dem Geographie-Studium als Stadtplanerin in Bayreuth. Sie vermisste Jena, sie vermisste es, für ihre Arbeit unmittelbares Feedback zu bekommen, und sie merkte, dass sie lieber direkt etwas für das positive Flair einer Stadt würde tun wollen. Durch Zufall erfuhr sie vom Leerstand in der Cafémeile Wagnergasse. Mit ihrer Freundin Jessica schrieb sie das Konzept, ließ sich professionell beraten und während des Ladenumbaus zur Konditorin ausbilden. Die beiden beantragten Fördergelder und wählten



Stoffe aus. Ihre Mitarbeiterin der ersten Stunde Jasmin baute das Stoff-Café mit auf, mittlerweile zählt das Team neun Leute.

Langsam leert sich das Café und bei genauerem Hinsehen wird klar: Hier waren nicht nur Studierende oder junge Familien zu Gast. Auch zwei ältere Damen unterhalten sich noch angeregt. „Und manchmal verirren sich sogar Männer ohne Kinder ins ‚Kabuff‘“, verrät Vanessa und lacht. Warum auch nicht? Auch Männer mögen Kaffee. Und Do-it-yourself besagt ja erstmal nur, dass man seiner Kreativität folgt und etwas Handgemachtes schafft – um sich selbst oder anderen eine schöne Erinnerung zu beschreiben.

TEXT: LOUISA REICHTSTETTER  
FOTOS: KABUFF JENA

Wagnergasse 11 | Jena  
Mo bis Sa 10 bis 19 Uhr  
[www.kabuff-jena.de](http://www.kabuff-jena.de)



## Beatrice Ströhl, Chefin der Erfurter Arbeitsagentur, rät jungen Menschen:

### Die passende Weiterbildung finden

Unsere Arbeitswelt verändert sich. Immer schneller. Schlagwörter wie Industrie 4.0 und Digitalisierung sind in aller Munde. Bereits heute werden einfache Tätigkeiten maschinell verrichtet und dieser Trend setzt sich fort. Die Anforderungen an Arbeitnehmer werden komplexer. Da ist es wichtig, fachlich und technologisch auf dem aktuellen Stand zu sein.

Eine gute Qualifikation ist die Grundlage für die Arbeitswelt von morgen. Lebenslanges Lernen ist wichtig, um Schritt zu halten. Und gut qualifizierte Menschen profitieren gleich mehrfach – durch höheres Gehalt, geringere Arbeitslosenquoten und bessere Karrierechancen. Doch welche Weiterbildungen gibt es und wie findet man die individuell passende? Was kostet das? Und wer kann unterstützen?

Antworten geben die Weiterbildungsberater der Agentur für Arbeit. Die Berater unterstützen bei der Suche nach der passenden Qualifizierung, um das beruflich angestrebte Ziel zu erreichen. Die Beratung ist kostenlos und richtet sich an Menschen jeden Alters mit Weiterbildungsinteresse unabhängig davon, ob derjenige arbeitslos ist oder nicht.

**Telefonberatungstag am Donnerstag | 7. November | 9–17 Uhr**  
unter: **0361 30 22222**

**E-Mail: Erfurt.130-Weiterbildungsberatung@arbeitsagentur.de**  
[www.arbeitsagentur.de/erfurt](http://www.arbeitsagentur.de/erfurt)

**DU WILLST ZEIGEN, WAS WIRKLICH IN DIR STECKT? JETZT** **#AUSBILDUNG KLARMACHEN**

**Mach dir jetzt deine Ausbildung klar!**  
Wie das geht, erfährst du bei der Berufsberatung oder auf: [dasbringtmichweiter.de/ausbildungklarmachen](http://dasbringtmichweiter.de/ausbildungklarmachen)

**Bundesagentur für Arbeit**  
bringt weiter.

In Erfurt schneit es Freikarten!

## Winterleuchten im egapark und SWE Eiswelt gewinnen

Dass man in der kalten Jahreszeit auch für wohlige Momente sorgen kann, beweist die SWE Energie als Fernwärmerversorger alle Jahre wieder. Damit sich Erfurter Energiekunden aber nicht nur auf eine kuschelige Heizung und eine herrlich warme Badewanne freuen können, startet jetzt ein winterlicher Heimvorteil, der es in sich hat.

Gleich zwei echte Glanzlichter der Vorweihnachtszeit sind zurück – und Kun-

den, die an der Heimvorteil-Verlosung teilnehmen, haben die Chance, sie mit etwas Glück kostenlos zu genießen. Wer mitmacht, den erwarten Freikarten für das Winterleuchten im egapark und für die SWE Eiswelt im Kaisersaalgarten.

Während Ersteres vordergründig die Sinne mit faszinierenden Illuminationen, fantastischen Farbwelten und geheimnisvollen Klängen berührt, geht es in

der SWE Eiswelt auf einer 200 Quadratmeter großen Open-Air-Eisfläche eher actionreich zu. Auf Leckereien braucht man übrigens in beiden Fällen nicht zu verzichten. In den Genuss weihnachtlicher Köstlichkeiten kommen Besucher sowohl im egapark als auch an den Ständen neben der Eisbahn.

Ihr plant mitzuspielen? Dann habt ihr bis zum 24. November dazu die Möglichkeit, neuerdings auf gleich zwei bequemen

Wegen. Im Internet seid ihr auf [www.stadtwerke-erfurt.de/heimvorteil](http://www.stadtwerke-erfurt.de/heimvorteil) mit ein paar Klicks dabei. Mit dem Smartphone und der App „SWE für Erfurt“ geht es noch leichter und die Heimvorteile der Zukunft behaltet ihr auch im Blick. Die Freikarten gelten dann für den gesamten Veranstaltungszeitraum: Winterleuchten 29. November bis 12. Januar und SWE Eiswelt 26. November bis 5. Januar.

**Text: SWE | Fotos: Steve Bauerschmidt**



Die depressive Stimmungskanone aus Köln kommt nach Thüringen. Johann König tritt am 30. November in Weimar auf. Wir haben vorab mit ihm über SUVs und Interviewfragen geredet.

**Was denkst du dir eigentlich, wenn du mal wieder ein Interview hast? So was wie: „Hoffentlich nicht wieder die gleichen Fragen!“**

Also heute habe ich erstmal verschlafen. Eigentlich hätte ich drei Interviews und um 11 Uhr fingen die an, ich bin aber erst 11.15 Uhr aufgestanden. Das erste Interview hatte ich also schon verpasst. Dann rief jemand auf dem Hoteltelefon an und sagte mir, dass ich eigentlich jetzt ein Interview habe. Also laufe ich gerade im Schlafanzug durchs Zimmer, trinke meinen ersten Kaffee und denke mir: „Hoffentlich kommen nicht wieder die gleichen Fragen wie immer.“

**Gut. Dann strengen wir uns an. Du bist ja gelernter Kinderkrankenpfleger und hast auch Sport studiert. Wie kam da der Sinneswandel, dass du jetzt Komiker geworden bist?**

Also das war eher Zufall und nicht geplant. Ich übernahm immer die Nachtwachen im Krankenhaus, um mir das Studium zu finanzieren. Dabei hatte ich sehr viel Zeit. Und weil nicht viel zu tun war, fing ich an Gedichte zu schreiben.

Irgendwann las ich eines der Gedichte in einem Literaturcafé vor und die Leute haben sich kaputtgelacht. Da dachte ich mir, dass ich ja lustig sein muss. Ich wusste gar nicht warum das lustig ist, aber ich habe dann in den nächsten Nachtwachen weitere Gedichte geschrieben, diese vorgetragen und die Leute haben jedes Mal gelacht.

Ich bin also Komiker geworden, weil die Leute gelacht haben. Sozusagen bin ich durch die Leute gezwungen worden, diesen Beruf zu wählen.

**Ich persönlich kann deinen Humor jetzt nicht richtig einordnen. Slapstick? Polit satire? Wie würdest du deinen Humor selbst beschreiben?**

Es ist für jeden was dabei. Also es geht vom Privaten zum Politischen.



Das komplette Interview findet ihr online unter [www.takt-magazin.de](http://www.takt-magazin.de)

*„Die Leute haben mich gezwungen, Komiker zu werden“*

# JOHANN KÖNIG KOMMT NACH WEIMAR

Es gibt zum Beispiel Kabarettisten, die sagen: „Ach diese Grünwähler, die zum Biobauernhof fahren und sich ihren Rotwein holen“. Dann klatschen alle und sagen: „Ja genau diese blöden Grünwähler.“ Aber ich sage: „Ich fahre mit dem SUV zum

Biobauernhof.“ Das ist eine andere Herangehensweise. Das heißt, ich gehe immer von mir aus. Ich rede immer aus der Ich-Perspektive, das ist ja auch der Unterschied zwischen Comedy und Kabarett. Kabarettisten reden immer über Politiker

und wissen es auch immer besser. Die Komiker sagen aber: „Ich bin der Trottel und ich weiß es nicht besser.“ Diese Herangehensweise gefällt mir einfach besser.

Dass ich auch alle Themen abdecke, liegt daran, dass ich selbst Kinder habe und da wird man mit allen Themen konfrontiert. Dadurch kommt man automatisch auf Bildungspolitik, Lehrermangel oder Klimaschutz. Die Familie ist eigentlich immer der Aufhänger, ich erzähle auch oft wahre Geschichten.

**Du bist jetzt auf Tour mit deinem neuen Programm „Jubel, Trubel, Heiserkeit“ und besuchst uns auch in Weimar. Ist der Name deiner Tour denn auch Programm?**

Na klar. Am Schluss jubeln die Leute – und ich bin heiser.

**Die t.akt-Schnellfragerunde mit Johann König:**

Was ist dein Lieblingswort?  
zerdröseln



Was wäre dein Pornodarstellername?  
J. K. Cock

Dein Teenie-Schwarm?  
Monika Seles

Was würde dein 10-jähriges Ich über dich sagen?  
Du hast dich nicht verändert.

Ein Wort an deine Hater:  
„Halt die Schnauze!“

Hast du zum Schluss noch ein Witz für uns, den du gerne magst?

Warum verirrt sich der Henker auf dem Rückweg von der Arbeit?  
Er kennt nur die Hinrichtung.

INTERVIEW:  
JAQUELINE HAASE  
UND FLORIAN DOBENECKER

**Johann König**  
Weimarahalle  
Samstag | 30. November | 20 Uhr  
Unesco-Platz 1, Weimar  
Tickets:  
[www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)

TOSKANA  
THERME  
BAD SULZA  
[www.toscana-therme.de](http://www.toscana-therme.de)

präsentiert

Lokale  
MUSIK  
HELDEN

## RADIO MELLINGTONE

Das gesamte Interview findet ihr auf [www.takt-magazin.de](http://www.takt-magazin.de)

Ihr wollt auch lokale „MusikHelden“ sein? Schickt uns eine Mail mit dem Betreff „MusikHeld“ an [info@takt-magazin.de](mailto:info@takt-magazin.de).

Foto: Radio Mellingtone

Musik ist wie ein Gefühl. Man kann zwar beschreiben, wie sie klingt, doch hundertprozentig klappt das ja nie. Wir versuchen es trotzdem. Deshalb gibt es im t.akt-Magazin die Rubrik „Lokale MusikHelden“, in der wir nicht nur versuchen, Klänge in Worte zu packen, sondern gleichzeitig Thüringer Musikern die Möglichkeit geben, sich vorzustellen. Heute sprachen wir mit Radio Mellingtone.

### Steckbrief:

**Genre:** Singer-Songwriter, Adult Rock, Jazzy Edge

**Herkunft:** Arnstadt, Jena, Erfurt

### Bandmitglieder:

Bernd Albert (Schlagzeug), Andreas Grüneberg (Bass), Bernd Leienecker

(Keys & Samples), Martin Schmidt (Keys & Samples) und Michael A. Schnase (Gitarren & Vocals)

### Vorbild/Inspiration:

Einfach so aufzählen? – Das wäre bei uns fünf Musikern eine zu lange Liste ...

### Wie würdet ihr selbst eure Musik beschreiben?

Gitarren und Bass setzen wir derzeit eher akustisch ein. Die klangliche Anmutung ist recht harmoniebetont, aber immer handgefertigt und authentisch. Wir sind Geschichtenerzähler und erzählen solche aus dem Leben, solche, die jeder von uns erlebt hat oder gerade durchlebt. Manches ist autobiographisch – manches fiktiv.

### Seit wann macht ihr Musik und wie kam es dazu?

Wir sind alle über 50 und haben daher jede Menge musikalischen Background in unterschiedlichsten Bands und an unterschiedlichen Orten innerhalb und außerhalb Thüringens.

Anfangen haben die meisten schon in den späten 1970ern. Radio Mellingtone gibt es seit 2013 – in der jetzigen Besetzung seit 2018.

### Warum diese Art von Musik?

Uns eint die Leidenschaft, eigene Kompositionen und Texte phantasievoll zu arrangieren und unserem Publikum im jeweils aktuellen Bühnenprogramm zu präsentieren.

### Wo tretet ihr demnächst auf?

Unser nächstes Live-Konzert – das erste nach einer längeren Pause und in dieser Besetzung – werden wir am 22. November in Erfurt im Pianola spielen.

INTERVIEW: FLORIAN DOBENECKER

Toscana-Therme Bad Sulza

**TIPP:** 2. + 3.11. | 16 bis 9 Uhr

**Liquid Sound Festival**

*Eintauchen und Abheben, Schwelgen und Schweben, Träumen und Tanzen – mit cooler Musik von verschiedenen DJs. Verbringt eine ganze Nacht in der Toskana Therme bei einem weltweit einmaligen Festival.*

## Traumhits – Partymarathon holt Stars der 80er und 90er nach Erfurt

Seit 2000 sorgt „TraumHits“ für Live-Acts der Extraklasse! Beim Partymarathon am 23. November in der Messe Erfurt heißt es „Vorhang auf“ für: Caught in the Act, Snap!, Londonbeat, Right said Fred und DJ Ötzi. Erlebt die Stars der 80er und 90er hautnah beim Festival-Event der Mediengruppe Thüringen in der Messehalle 1.

Ohren auf und Bühne frei für die Ohrwürmer unserer Jugend. Mit von der Partie in diesem Jahr:

### Caught in the Act

Von '94 bis '98 waren die vier Jungs aus den deutschen Musikcharts nicht wegzudenken. Insgesamt verkaufte die britisch-niederländische Boyband über 20 Millionen Tonträger. Auch über 20 Jahre nach der Veröffentlichung wird „Love is Everywhere“ auf Neunziger-Partys noch rauf- und runtergespielt.

### Snap!

Die 1990 erschienene Single „The Power“ verkaufte sich über 1,5 Millionen Mal. 1992 folgte die Mutter aller Eurodance-Lieder: „Rhythm is a Dancer“. Die Scheibe gewann einen Echo und fünf goldene bzw. Platin-Schallplatten.

### Londonbeat

Der Ohrwurm „I've Been Thinking About You“ katapultiert Londonbeat 1990 weltweit an die Spitze der Charts. Ein Erfolg, den Londonbeat mit ihren Singles „You Bring On The Sun“ und „A Better Love“ wiederholen und sich damit tief ins musikalische Gedächtnis der 90er-Jahre eingraben.

### Right said Fred

Die britische Popband wurde 1989 von den Brüdern Fred (Christopher Abbott Bernard) Fairbrass

und Richard Fairbrass gegründet. Markenzeichen sind die Glatzen der beiden Sänger und ihre durchtrainierten Körper für ein „I'm too sexy“.

### DJ Ötzi

Geboren, um zu begeistern. 14 Bands hatten den Song „Anton aus Tirol“ erfolglos aufgenommen – in der Version von DJ Ötzi schoss er dann überraschend an die Spitze der Top 10 in Österreich, Deutschland und Dänemark. Mit „Hey Baby“ gelang der internationale Durchbruch.

TEXT: GABI FRANZISKA GOTTSTEIN  
FOTOS: SNAPART

### TraumHits

23. November | Beginn: 19 Uhr  
Messe Erfurt | Gothaer Straße 34

Tickets:  
[www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)





Foto: Gert Lange

Shotgun Valium



Foto: Band

Botanical Motorowl



Foto: Band

Lumberhead

# SHOTGUN VALIUM bringen Motorowl und Lumberhead in den Museumskeller

2018 wurde der Museumskeller mit dem hochdotierten Musikpreis „Applaus“ für sein kulturell herausragendes Live-Programm ausgezeichnet. Wer hier spielt, zeichnet sich durch Livequalitäten und Liebe zur Musik aus. Wenn sich am 30. November die Türen zum Museumskeller öffnen, dann ist eine der drei Bands praktisch zu Hause: die Erfurter Heavy-Rocker Shotgun Valium.

Seit 2013 begeistert die Band über Thüringen hinaus auch europaweit Fans von handgemachter und gelebter Rockmusik. Ein gutes Jahr war es jetzt ruhig um das Trio, das seit Anfang des Jahres mit neuem Schlagzeuger wieder voll durchstartet. Für die Geduld während der Ruhephase bedanken sich die Vollblutmusiker nun mit einem Konzert in ihrer Heimatstadt Erfurt.

Neben Songs aus den bereits veröffentlichten Alben „Shotgun Valium“ (2015) und „The Story of Frank Tranquill“ (2017) gibt es auch neue Kompositionen zu hören. Unverändert ist die Energie und die unbändige Spielfreude, mit der die drei Erfur-

ter performen und für die sie von ihren Fans gefeiert werden. Unter anderem mit solchen Rezensionen: „Wer bereits einmal die Gelegenheit hatte, einem der Konzerte von Shotgun Valium beizuwohnen, weiß um die schier unglaublich geile Atmosphäre, welche die Jungs dort jedes

## HEAVY ROCK HEIMSPIEL

verdamnte einzelne Mal mitten in die Crowd zimmern. Zurück blieben stets eine Art Glückstaumel und die Gewissheit, wieder einmal eine Party beinahe epischen Ausmaßes live miterlebt zu haben“, heißt es bei Facebook unter anderem. Als Mitspieler holen sich die Heavy-

Rocker zwei energiegeladene Bands ins abendliche Line-up. Das Powerquintett Motorowl aus Gera hat mit ihrem ersten Album „Om Generator“ 2016 eines der stärksten Debüts der deutschen Metal-Szene hingelegt. Mit ihrem neuen Werk „Atlas“ beweisen sie, dass sie keine Eintagsfliege sind. Orgeln und dramatische Kompositionen mit psychedelischen Klängen verstärken die verträumt-düsteren Vocals zu einem wahren Doom-Metal-Feuerwerk. Sie schaffen es, authentischen 70er-Jahre-Rock modern umzusetzen.

Die vier grimmig wirkenden Leipziger der Band Lumberhead komplettieren die Runde mit saftigem Groove Metal, blueslastigem Southern Rock und Stonereinschlägen. Musikalisch verwurzelt sind sie in Bands wie Black Label Society, Pantera, Lamb of God, Black Sabbath, Motörhead, Mastodon und Monster Magnet. „Was die holzfällerbehemdeten Knaben hier zusammenrösten, walzt sich wie eine Wand durch jedes Gehörl. Obendrauf die röhrende Stimme von Rich, bei der jeder Elch

wegen Minderwertigkeitskomplexen den nächsten Nervenklammer aufsuchen muß“, urteilt das Metal-Online-Magazin „zephyrs-odem.de“. Alles in allem verspricht dieser Abend ein authentisches Vollkontakt-Konzert zu werden: rockig, groovig und vor allem – laut. Das relativ begrenzte Fassungsvermögen des Museumskellers verlangt deshalb nach einer schnellen Entscheidungsfreude im Kartenkauf.

Tickets gibt es im Vorverkauf im „J&M Musikland“, im „MusikWerk“ und im Museumskeller. Wer die Tickets online erwerben möchte, kann Shotgun Valium auch direkt kontaktieren: [facebook.com/ShotgunValiumRockandRoll](https://www.facebook.com/ShotgunValiumRockandRoll) | [instagram.com/shotgun\\_valium](https://www.instagram.com/shotgun_valium) Supportbands: [www.motorowl.de](http://www.motorowl.de) [facebook.com/lumberhead](https://www.facebook.com/lumberhead)

TEXT: FRANZISKA WALDNER

Shotgun Valium, Motorowl, Lumberhead

30. November | 20 Uhr

Museumskeller Erfurt



## Großes Weihnachtssingen beim Erfurter Adventskonzert im Steigerwaldstadion

*Ihr Kinderlein  
kommt...*

Es ist bekanntermaßen die schönste Zeit des Jahres: Der Duft von Kerzen und Lebkuchen liegt in der Luft und ein liebevoll geschmückter Weihnachtsbaum im Kreise der Liebsten sorgt für besinnliche Stunden. Ja, Weihnachten zaubert uns Jahr für Jahr eine ganz besondere Atmosphäre ins Haus!

Den atemberaubenden Adventsabend unter freiem Himmel voller Sternenglanz verspricht jetzt der 21. Dezember. Unter Regie von Thomas Reiche, Initiator des neuen Erfurter Adventskonzertes, werden sich hochrangige Thüringer Chöre mit internationalen Stars im Erfurter Steigerwaldstadion die Hand reichen, um gemeinsam mit Tausenden von Zuschauern in einem zauberhaft ausgeleuchteten Stadion die schönsten Weihnachtslieder aus alten und neuen Tagen anzustimmen. So kommt wahre Vorfreude auf Weihnachten auf!

Herausragende Stimmen, ein Meer aus Sternenglanz und eine Weihnachtsatmosphäre, wie sie nur schwer zu beschreiben ist: Das erste Erfurter Adventskonzert im Steigerwaldstadion wird eine Veranstaltung der Superlative. Nicht nur, weil es für Erfurt eine Premiere ist, sondern weil es ein Konzert für und mit Thüringern ist. Ganz explizit wurden „nur“ die Starsolisten außerhalb der Landesgrenzen rekrutiert, die hochkarätigen Chöre hingegen kommen alle aus der Region und konnten für den wohl besinnlichsten Vorweihnachtsabend des Jahres 2019 frühzeitig verpflichtet werden. Damit die Weihnachtsstimmung perfekt wird und alle Besucher im Stei-

gerwaldstadion auch kräftig mitsingen können, werden die Liedtexte sowohl im Programmheft abgedruckt als auch auf die großen Videoleinwände übertragen. Bei Songs wie „O du fröhliche“ und „All I want for Christmas“ dürften aber die meisten auch ohne Textgut fleißig mitträllern können.

Doch was wäre Weihnachten ohne die klassische Weihnachtsgeschichte? Diese wird im Stadion von Christian Brückner vorgetragen (viele kennen ihn als deutsche Stimme von Robert De Niro, Martin Sheen oder Jack Nicholson), der charmant durch den gesamten Abend führt. Als Soul-Solistin wird die stimmungsgewaltige Jocelyn B. Smith, die spätestens seit dem Titelsong des „König der Löwen“ Weltruhm erlangt hat, erwartet. Mit der preisgekrönten jungen Finnn Tuuli Takala wird das Künstlerangebot um eine der aktuell begehrtesten Sopranistinnen Europas erweitert. Die „Königin der Nacht“ gastierte schon auf den Weltbühnen in London, Berlin, Wien, Tampere und Dresden und Ende Dezember dann in unserem schönen Erfurt.

TEXT: GABI FRANZISKA GOTTSTEIN

Das Adventskonzert zum Mitfeiern, Mitsingen und Bezaubern lassen für die ganze Familie startet am Samstag, dem 21. Dezember, im Steigerwaldstadion um 18 Uhr. Einlass ist eine Stunde früher. Tickets gibt es im Ticketshop Thüringen und allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen. Auf dass viele Kinderlein kommen werden...

Anzeige

DAS GROSSE ERFURTER  
**ADVENTS  
KONZERT**

21.12.2019 | SA 18.00 UHR  
STEIGERWALDSTADION ERFURT

*Weihnachten  
in Erfurt!*

Ein unvergesslicher Konzertabend mit  
den schönsten Weihnachtsliedern.

Chorakademie Erfurt + schola cantorum weimar  
+ Kammerchor der Hochschule Weimar  
+ Bläser des Königin-Luise-Gymnasiums  
+ Jocelyn B. Smith + Tuuli Takala  
+ Christian Brückner

Ticket Shop Thüringen OTZ TA TLZ

**INFOS UND TICKETS AB 23 € UNTER  
ADVENTSKONZERT-ERFURT.DE**

HERRNHUTER mdr THÜRINGEN Mediengruppe Thüringen SWE Stadtwerke Erfurt Gruppe STEIGERWALD STADION

Foto: Johannes Hoffmann



Strizi von Frittenbude  
im t.akt-Interview

# Heiß, fettig und mit Ketchup

Johannes Rögner, Martin Steer und Jakob Häglsperger – besser bekannt als Frittenbude – sind derzeit auf „Rote Sonne“-Tour durch Deutschland. Am 5. Dezember tritt die Band im Kalif Storch in Erfurt auf. Wir haben uns vorab mit Sänger Johannes aka Strizi über Pommes, Konzerte und das Jetzt und Heute unterhalten.

**Standardfrage vorneweg: Frittenbude – woher kommt dieser Name und wie magst du deine Fritten am liebsten?**

Wie der Name Frittenbude letztendlich zu uns gekommen ist, wissen wir gar nicht. Unsere Band hat sich ja auf 'ner Autofahrt zu 'nem Festival gegründet. Frittenbude war der erste Name, der uns eingefallen ist und der ist es dann auch geblieben. Und meine Fritten mag ich am liebsten heiß, fettig und mit Ketchup.

**Ihr kommt am 5. Dezember ins Kalif Storch nach Erfurt. Auf was können sich die Frittenbude-Fans bei eurem Auftritt freuen?**

Wir spielen auf jeden Fall so lange, bis alle umfallen (*lacht*). Das wird genau wie die Pommes: heiß und fett. Während der Festival-Saison haben wir unser Set immer weiter perfektioniert. Es wird auf jeden Fall ein Brett und saumäßig krachen!

**„Rote Sonne“ ist der Titel eures aktuellen Albums. Was bedeutet die rote Sonne für euch?**

Die rote Sonne ist zum einen die Liebe, die in uns brennt. „Rote Sonne“ ist natürlich auch Revolution, die man in sich trägt. Sei es die eigene Revolution oder die gegen ein System, für das man nicht einsteht. Genauso ist es auch einfach die Sonne an sich, die uns Leben spendet und Energie gibt. Es ist aber auch eine Hommage an einen Club in München, den wir früher sehr oft besucht haben. Da das Album eine Art Rückbesinnung auf unsere Wurzeln ist, war der Name für uns ein schönes Dach für das Ganze.

**Ihr bezieht Gesellschaftskritik in eure Musik ein. Wie sehr beschäftigt dich gerade die aktuelle politische Situation?**

Ich bin privat ein sehr politischer Mensch, da lässt mich das, was in der Welt und in Deutschland passiert, natürlich nicht kalt. Leider ist das nichts Neues. Das ist schon immer so. Es wird in Deutschland seit dem Zweiten Weltkrieg vieles totgeschwiegen. Hitler wird zu 'nem Einzeltäter titulierte. Auch in Halle spricht man von einem Einzeltäter und nicht von Netzwerken.

Antisemitismus ist in Deutschland auch nichts Neues, da wissen wir ja, wohin das führt. Dass Judenhass jetzt aufkeimt, sehe ich nicht – er ist nie weg gewesen. Und deswegen muss man immer dagegen angehen, immer dagegen kämpfen und nicht erst, wenn etwas passiert. Die Menschen müssen die ganze Zeit laut sein, ihren Mund aufmachen und auf die Straße gehen.

**In „Filmriss 2000“, einem Bonus-Track des neuen Albums, rollt ihr eure Bandgeschichte auf. Was hast du aus 13 Jahren mit Frittenbude mitgenommen?**

Dass man im Moment leben und den Moment genießen soll, solange er existiert. Alles kann schnell vorbei sein. Man sollte nicht so viele Gedanken an die Vergangenheit verschwenden und nicht so viel an morgen denken. Einfach jetzt und heute leben.

INTERVIEW: ISABELL BECKER  
FOTO: BASTIAN BOCHINSKI

## Frittenbude

5. Dezember | 20 Uhr

Kalif Storch

Zum Güterbahnhof 20 | Erfurt

Tickets:

[www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)

**Die t.akt-Schnellfragerunde mit Frittenbude:**

**Lieblingsfrittenbude?**

Bei Papa.



**Warum ist die Banane krumm?**

Weil sie noch nicht von der EU reglementiert worden ist.

**Duschen: Morgens oder abends?**

Immer morgens.

**Klopapier falten oder knüllen?**

Falten!

**Welches Wort benutzt du am häufigsten?**

Scheiße!

**Wie oft wechselst du deine Bettwäsche?**

Zu selten.

**Das Letzte, was du vorm Weltuntergang machen würdest?**

Tanzen!

**Theke oder Dancefloor?**

Erst Theke, dann Dancefloor, dann wieder Theke und dann wieder Dancefloor, dann wieder Theke.

**Berlin oder München?**

Hamburg!

**Ketchup daneben oder quer über die Pommes?**

Immer daneben!

21. November | 20 Uhr  
 Erfurt Messe | Gothaer Straße 34  
 Tickets:  
[www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)



Foto: Karsten Klick

# Ben Zucker auf Arena-Tournee

Er ist die Stimme Deutschlands – Ben Zucker! Im Februar erst spielte er seine allererste Tournee. Ben Zucker überzeugte vom ersten Moment an das Publikum und löste einen wahren Hype um seine Person aus. Im Sommer supportete er Deutschlands erfolgreichste Künstlerin Helene Fischer auf ihrer gigantischen Stadion-Tournee und im Herbst 2018 spielte er eine restlos ausverkaufte Hallen-Tournee.

Die Nachfrage, diesen Ausnahmekünstler live zu sehen, reißt nicht ab! Die Fans von Ben Zucker können sich deshalb schon jetzt auf weitere

Konzerte des Berliners freuen. Im Herbst 2019 kommt Ben Zucker mit seiner Band wieder zurück – diesmal auf große Arena-Tournee.

Mit seiner ungekünstelten und offenen Art hat sich Ben Zucker in Rekordzeit zum erfolgreichsten und beliebtesten männlichen Solo-Act innerhalb der deutschsprachigen Musik entwickelt, der Fans in Deutschland, Österreich und in der Schweiz in seinen Bann zieht. Sein Debütalbum „Na und?!“ schoss auf Platz vier der Longplay-Charts und brachte die Singlehits „Na und?!“, „Was für eine geile Zeit“ und „Der Sonne entgegen“

hervor, die mittlerweile weit über 50 Millionen YouTube-Views verzeichnen. Ben Zucker ist das gefeierte Idol einer völlig neuen Generation von Musikfans – mit dem Titeltrack aus seinem am 7. Juni gefolgten Album „Wer sagt das?!“ knüpft der Vollblutmusiker nun nahtlos an seinen bisherigen Megaerfolg an.

Auf „Wer sagt das?!“ vollbringt Ben Zucker einmal mehr den schwierigen Balanceakt zwischen purer Energie und echten Emotionen: Rockige Gitarren verbinden sich mit modernen Uptempo-Beats, einer kraftvollen Melodie, seinen gekonnt

inszenierten Gänsehautvocals und mutmachenden Lyrics zu einem mitreißenden Ohrwurm, mit dem Ben Zucker seine Fans ein weiteres Stück auf seiner Reise mitnimmt.

„Wer sagt das?!“ ist eine sofort packende Hymne auf den unerschütterlichen Glauben an sich selbst. Darauf, niemals aufzugeben, sondern positiv nach vorne zu schauen. Auch mal Risiken einzugehen, den Moment zu leben und seinen Weg zu verfolgen. Denn nur wer sich selbst treu bleibt, kann auch andere von sich begeistern.

TEXT: SEMMEL CONCERTS

6. Mai 2020 | 20 Uhr | Kultur- und Kongresszentrum Gera

## Schottische Musikparade – das Original – erstmals in Gera

Keltischen Zauber und schottische Lebensfreude – das können die Zuschauer erleben, wenn die Schottische Musikparade – das Original – am Mittwoch, den 6. Mai um 20 Uhr mit neuem Programm nach Gera ins Kultur- und Kongresszentrum kommt. Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus dem schottischen Edinburgh, nehmen das Pu-

blikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende wie abwechslungsreiche Reise durch Schottland.

Nur bis zum 1. November gilt ein Frühbucherrabatt für Leser von 15 % auf die Ticketpreise.

Karten in der Touristinformation Gera unter 0365/8381111 und beim Ticketshop Thüringen unter 0361/2275227 oder [www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)

6. Mai 2020 | Beginn: 20 Uhr | Kultur- und Kongresszentrum | Schlossstraße 1 | Gera



Foto: Jussika Lebrink

# DIE PHILOSOPHIE DES ALLTAGS

## NEUFUNDLAND im t.akt-Interview:

Krachende Gitarren und parolenartige Gesänge und gleich zwei Frontsänger – damit kann die Band Neufundland punkten. Derzeit ist die Band mit ihrem aktuellen und zweiten Album „Scham“ auf Tour. Am 14. November treten die fünf Musiker in der E-Burg in Erfurt auf. Wir haben vorab mit Sänger Fabian gesprochen.

**Ihr selbst kommt aus Köln, eure Band trägt aber den Namen „Neufundland“. Warum das? Macht ihr gern dort Urlaub?**

Tatsächlich haben wir keine wirkliche Verbindung dorthin. Als wir uns gründeten, überlegten wir, wie man sich als Band denn nennen kann. Wir fanden das Wort „Neufundland“ irgendwie schön, weil da ja drinnen steckt, dass man versucht Neues zu finden oder zu entdecken. Und wir hoffen, dass wir das ein bisschen mit unserer Musik auch tun. Also neue Sachen für deutschsprachige Popmusik ausprobieren und finden.

**Wir leben gerade in sehr politischen Zeiten. Ist es euch als Band ebenso wichtig, bestimmte Standpunkte in eurer Musik zu vertreten?**

jetzt ein großes politisches Album schreiben. Eher sind wir genauso geprägt von der politischen Zeit und da kommt es ganz automatisch, dass man einfach politischere Sachen schreibt.

**Habt ihr dann nicht manchmal Angst, dass Provokationen wie z.B. die Kritik an der „Generation Y“ in dem Song „Hochwassertouristen“ falsch verstanden werden?**

Ja, das kann schon sein. Gerade bei dem Song hatten wir das, weil sich manche da schon so ein bisschen auf den Schlips getreten fühlen. Aber ich glaube, das Risiko muss man dann auch eingehen. Wenn man Musik macht und über die Sachen schreiben möchte, die einen beschäftigen, passiert das schon manchmal. Wenn man allen Leuten gefallen möchte, dann macht man am Ende einfach nicht mehr so gute Musik, sondern Schlager (*lacht*).

**Nach eurem Debütalbum „Wir werden niemals fertig sein“ ist im Mai eure Platte „Scham“ erschienen. Was hat es mit dem Namen auf sich?**

Beim Schreiben der Platte hielten wir schon nach einem Konzept Ausschau, das die Songs alle zusammenhält und

Auf jeden Fall. Das war aber bei der aktuellen Platte keine bewusste Entscheidung, dass wir

sind dann irgendwie auf „Scham“ gestoßen. Wir fanden das ziemlich interessant, dass das eines der wenigen Gefühle ist, das überall drinnen steckt.

In jeder Handlung, die wir machen, steckt die Überlegung drinnen, dass ich mich nicht schämen möchte, um in der Gesellschaft gut da zu stehen und deswegen passe ich mein Verhalten an. Scham ist quasi ein Regulativ und wirkt irgendwie überall mit rein und prägt unser Leben.

Wir fanden das sehr interessant und glauben, das auch in jedem Text wiederzufinden, es ist immer ein Kampf gegen die gesellschaftlichen Imperative und gleichzeitig wissen wir auch, dass wir uns davon nicht frei machen können.

**Diesen Herbst steht ja auch schon eure nächste Tour an, dabei macht ihr auch in Erfurt in der Engelsburg Halt. Wart ihr selbst schon mal in Erfurt?**

Wir haben tatsächlich auf unserer letzten Tour schon in der Engelsburg gespielt und fanden es dort auch wegen des Gewölbekellers megaschön. Und wir wissen auch noch, dass es sehr gutes Abendessen gab. Ich war aber auch tatsächlich schon mal touristisch mit meinen Eltern in Erfurt. Wir wissen also schon, wo wir da hinfahren, das ist bei anderen Orten nicht immer der Fall. Aber auf Erfurt freuen wir uns tatsächlich schon sehr.

**Was ist euch von Erfurt im Kopf geblieben?**

Natürlich diese superalte Brücke, auch wenn ich gerade nicht weiß wie sie heißt. Diese zwei Kirchen, die einfach direkt nebeneinander stehen, die fand ich auch sehr witzig. Ich bin ja eigentlich so ein richtiges Westkind und in NRW aufgewachsen.

Als wir damals in Erfurt Urlaub gemacht haben, war ich natürlich noch etwas jünger, aber da habe ich wirklich gedacht: „Ach krass, ist das schön. Das ist also Ostdeutschland.“ Das war schon so ein kleiner Erweckungsmoment damals.

INTERVIEW: CLARA-LUISA WEILAND  
FOTOS: LANDSTREICHER BOOKING



14. November | 20 Uhr

E-Burg  
Allerheiligenstraße 20 | Erfurt



# Wo geht's raus aus dem Horrorhaus?

Der blutige Gruselschocker „Halloween Haunt“ in der t.akt-Kritik



Film-  
t.akt  
Kritik

Am 31. Oktober hat nicht nur Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche genagelt. Auch die alten Kelten gedachten an diesem Tag traditionell ihren Toten, was inzwischen nicht nur in den USA mit reichlich Angst und (Er-)Schrecken unter dem Namen Halloween gefeiert wird. Und was passt besser dazu als eine Kostümparty und ein anschließender Abstecher in ein

Spukhaus? Eben. Wobei „Abstecher“ im harten Horrorthriller „Halloween Haunt“, der am 31. Oktober deutschlandweit in den Kinos startet, durchaus wörtlich zu verstehen ist. Nachdem sie von ihrem Freund Sam (Samuel Hunt) verprügelt wurde, ist der traumatisierten Harper (Katie Stevens) am Halloween-Abend nicht gerade zum Feiern zumute. Ihre Freundin Bailey (Lauryn Alisa McClain) überzeugt sie jedoch davon, sie auf eine Halloween-Party zu begleiten. Als es Bailey und ihren Freunden zu langweilig wird, beschließen sie, ein entlegenes Spukhaus zu besuchen, das erst vor Kurzem eröffnet wurde. Ein wortkarger Mann mit Clownsmaske begrüßt die sechs Teenager, die bereitwillig ihre Handys abgeben und einen Parcours durch mehrere Räume voller Nervenkitzel antreten. Doch als sich Bailey verletzt, wird aus dem Nervenkitzel blutiger Ernst: Eine Handvoll mordlüsterner Psychopathen hinter schaurigen

Masken hat es auf sie abgesehen. In der ersten halben Stunde spielt „Halloween Haunt“ mit der Erwartungshaltung des Zuschauers: Könnte es sein, dass das Stöhnen kreischender Mädchen unter den Fittichen einer Hexe und ein Verfolger mit knatternder Kettensäge einfach nur eine gute, authentisch anmutende Show abliefern? Doch dann ist das erste Todesopfer zu beklagen – und die Gruppe der Teenies schrumpft zunehmend zusammen, während sie durch die mit viel Liebe zum gruseligen Detail dekorierte Gruselraum-Sets stolpert. Dabei ist der Horrorthriller jedoch genauso simpel gestrickt wie die Rätsel des „Escape Game“, welche Harper in einem letzten, spärlich eingerichteten Raum auf der Suche nach einem Schlüssel zum Ausgang im Nu löst. Der vorhersehbare 08/15-Slasher folgt ausgetretenen Story-Pfaden und weiß nur mit einer Handvoll Splatterszenen um zermatschte Köpfe und die durch ausufernde Tätowierungen entstellte Killer, die man wahrlich nicht unmaskiert sehen möchte, wirklich zu überraschen. Dabei erinnern die perfiden Fallen, die mit zunehmendem Fortgang des tödlichen Katz-und-Maus-im-Spukhaus-Spiels zum Einsatz kommen, zunehmend an jene der „Saw“-Filmreihe.

Die beiden Regisseure und Autoren Scott Beck und Bryan Woods bewiesen mit ihrem Skript zum klaustrophobischen, postapokalyptischen Horrorthriller „A Quiet Place“ ungleich mehr Einfallsreichtum, in dem das Grauen buchstäblich auf leisen Sohlen daherkam. „Halloween Haunt“ ist sowohl in den Gore-Szenen als auch bei der treibenden Musikuntermalung mit dramatischen Streichern und düsteren Synthies des Duos Tomandandy ungleich derber auf Effekte getrimmt. Und auch wenn diese ihre Wirkung nicht verfehlen und der Horrorthriller für soliden Nervenkitzel sorgt: etwas mehr Originalität hätte nicht geschadet. Fazit: Der blutige Horrorthriller „Halloween Haunt“ bietet soliden Nervenkitzel, lässt aber eine eigene Handschrift vermissen.

## Halloween Haunt

Starttermin: 31. Oktober  
Deutschlandweit in den Kinos  
Genres: Horror, Thriller  
Produktionsland: USA  
Dauer: 1 Std. 33 Min.  
FSK: ab 18



# Soundsoviele Thesen – Installationskunst im Kunsthaus Erfurt



Escaping the Mundane (Psychogeographies II), Foto: Jung Hyun Kim

Verena Issel ist eine in Deutschland lebende und arbeitende norwegische Objekt- und Installationskünstlerin. Ab dem 1. November wird sie ihre Kunst das erste Mal in Erfurt zeigen. Dabei wird sie die Besucher ihrer Ausstellung mit auf eine Reise nehmen. Sie werden Teil der Installation. Genauso wie das gesamte Kunsthaus. Wir haben vorab mit Verena gesprochen.

**Es ist schwer, deine Installationen in ein Wort-Korsett zu zwängen. Wie würdest du selbst denn deine Kunst beschreiben?**

Ich würde sagen, ich mache Rauminstallationen, die aus verschiedenen Objekten und Bildern zusammengesetzt sind. Es geht darum, zu schauen, inwiefern Bilder oder Skulpturen einzeln wahrgenommen werden, oder wie man sie in einem größeren Zusammenhang sieht.

Oft ist es so, dass meine Bilder oder Skulpturen Brücken sind, wie in einer Familie vielleicht, zum Beispiel zwischen streitenden Geschwistern, Freunden, Feinden, die miteinander interagieren.

Deshalb finde ich es interes-

sant, diese einzelnen Bildergruppen zu einem großen Bild zusammenzubringen, sodass man auch sagen kann, dass es nicht nur das fertige Bild gibt, sondern auch das noch werdende Bild, das im Gespräch zwischen den einzelnen Teilen entsteht.

**Also spielst du mit dem Rezipienten beziehungsweise dem, der das Bild dann sieht?**

Absolut. Es geht mir darum, wie sich der Zuschauer in dem Raum



Aset in Tadmor, Site-specific installation, Foto: LWL/Hanna Neander

verortet. Die Rauminstallation ist ein sehr freies Medium. Man kann darin herumgehen oder man kann sich als Teil davon fühlen, man kann sich als losgelöster Betrachter davon fühlen, man kann eine weitere Perspektive einnehmen oder eine Mikro Perspektive. Durch die Bewegung des Besuchers wird es auch immer eine andere Arbeit. Das ist wichtig, um zu sehen, inwiefern sich der Mensch bewegt. Die Rauminstallation bezieht den Ort, wo sie ist, auch mit ein, so zum Beispiel jetzt das Kunsthaus Erfurt, das ja schon ein ziemlich

haus Erfurt mal unten im Keller eine Kneipe hatte, wo er vermutlich als Student häufiger war. Das finde ich ganz witzig. Auch ein Bild ist ja eigentlich eine Art These und ich werde in Erfurt viele Bilder ausstellen, - so bildlastig, wie ich es noch nicht gemacht habe. Da sind „Soundsoviele Thesen“ eigentlich ein schöner Aufhänger.

**Deine Kunstwerke entstehen meistens ganz aktiv. Wie beginnst du denn da? Hast du bereits deine Sachen und ein Konzept dabei oder lässt du dich vor Ort inspirieren?**

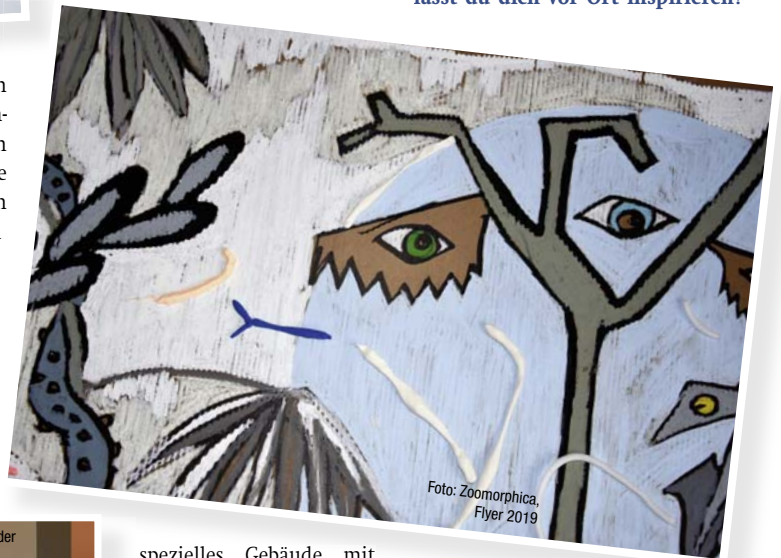


Foto: Zoomorphica, Flyer 2019

spezielles Gebäude mit verschiedenen Anmutungen ist. Auf all diese Dinge möchte ich mit meiner Kunst eingehen, damit diese sich auch verortet, wo sie gerade ist und einen Dialog mit dem Betrachter und dem Ort eingeht.

**Die Ausstellung heißt „Soundsoviele Thesen“. Wie muss man die Überschrift verstehen?**

Die Überschrift gibt einen kleinen Hint auf Martin Luther. Dieser schrieb ja seine 95 Thesen auf. Dies hat er bereits mental in Erfurt begonnen, wo er studierte. Es gibt die Behauptung, dass das Kunst-

Ich habe meine Sachen oft schon dabei, also die Thesen, sprich: die ganzen Bilder, habe ich schon mit. Dann reagiere ich aber auch ganz stark auf den Raum. Beispielsweise der Kellerraum im Kunsthaus, der bestimmte Kacheln hat. Da überlege ich jetzt, ob ich die Kacheln im Zuge einer Wandmalerei wieder aufgreife und lebendig werden lasse. Ich finde es besonders schön, mit den Dingen, die gerade da sind, eine Art Brücke zu schlagen.

INTERVIEW: FLORIAN DOBENECKER

1. November bis 13. Dezember  
**Kunsthaus Erfurt**

Michaelisstraße 34 | 99084 Erfurt  
Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag, 10 bis 18 Uhr

Jetzt bewerben!

## 21 x 1000 Euro von den Erfurter Stadtwerken für tolle Ideen

Anfang September sind die Stadtwerke Erfurt wieder mit ihrer Sponsoringaktion 21 x 1000 gestartet. Auch in diesem Jahr werden 21 Ideen mit jeweils 1.000 Euro gefördert. Unterstützt werden Projekte aus den Kategorien Bildung, Kultur, Gesellschaft und Sport. Außerdem können sich erneut Initiativen bewerben, die in besonderer Weise den Buga-Gedanken weitertragen möchten. Bewerben können sich Vereine, Schulen, Kindergärten und Projektgruppen – wie im vergangenen Jahr die Humboldt-Grundschule in Erfurt, wo die Projektwoche unter dem Motto „Musik – Mit uns Singen ist klasse!“ unterstützt wurde. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Dezember. Weitere Informationen und Unterlagen können auf der Internetseite der Stadtwerke Erfurt Gruppe unter [www.stadtwerke-erfurt.de/21x1000](http://www.stadtwerke-erfurt.de/21x1000) abgerufen werden. Eine Jury wird im Januar 2020 ent-

scheiden, welche Vorhaben in die Projektförderung aufgenommen werden. Für eine der Kategorien können die Er-

furter wieder öffentlich voten. Nähere Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**SWE** Stadtwerke  
Erfurt Gruppe



Schüler der Humboldt-Grundschule basteln ihre Instrumente selbst.

Foto: Stadtwerke Erfurt

Interessenten werden gebeten, ein kurzes Porträt des Vereins, der Institution bzw. Organisation mit einer detaillierten Projektbeschreibung unter Verwendung des Internet-Bewerbungsformulars bei der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH, Konzernmarketing, 21 x 1000, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt, abzugeben.

**SWE** Stadtwerke  
Erfurt Gruppe

**21  
x  
1000**

**BUGA  
2021  
ERFURT**  
Bis 2021 wird jedes Jahr ein  
zusätzliches Projekt im  
Rahmen der BUGA  
gefördert!

### Wo stecken die tollsten Ideen?

Bildung Sport Soziales Kultur

Wir fördern jährlich 21 Erfurter Projekte mit je 1.000 €. Bewerben Sie sich mit Ihrer Idee bis zum 31. Dezember. Alle Infos unter [www.stadtwerke-erfurt.de/21x1000](http://www.stadtwerke-erfurt.de/21x1000)



## Von Postgaragen und Erholungsstätten

### Ein Bauhausspaziergang durch Südthüringen

Die roten Blätter sind schon abgefallen. Die gelben fallen gerade. Und die blauen? Es ist Herbst geworden und das Jahr geht zu Ende – das Bauhaus-Jubiläumsjahr. Zeit für eine kleine Bauhaus-Reise dorthin, wo in Thüringen die Bäume sind: im Süden.

Während in Gera über 50 denkmalgeschützte Gebäude der vom Bauhaus geprägten Architektur stehen, das Bauhaus nun einmal aus Weimar kommt und Walter Gropius seine ersten Villen in Jena baute, sind es im gesamten Süden Thüringens zusammengenommen keine fünf Gebäude mit Bauhaus-Bezug. Dafür sind es besonders spannende, mitunter sogar original erhaltene, wie gleich der erste Abstecher nach Arnstadt zeigt.

Dort, keine 20 Kilometer Luftlinie südlich des Erfurter Stadtzentrums, steht der „Milchhof“. 1928/29 als Ziegelbau errichtet, sieht man sofort, dass es sich um ein Denkmal der klassischen Moderne handelt: Fensterbänder, Flachdach, Fassadenschrift. Doch der Name des Architekten ist eher unbekannt: Martin Schwarz. Schwarz war weder Dozent noch Student am Bauhaus, er kam aus Frankfurt über Darmstadt nach Thüringen, wobei Darmstadt seit

der Jahrhundertwende durchaus ein Hotspot moderner Architekturdenkens war.

Schwarz machte sich in Arnstadt schnell einen Namen: Er konzipierte die – von den Nationalsozialisten bereits 1938 vollständig zerstörte – Synagoge, baute eine große Schule oder auch die Villa des Arnstädter Industriellen Alfred Ley. Doch nirgendwo zeigen sich die Einflüsse des Neuen Bauens in seinen Entwürfen so deutlich wie im Milchhof, den er im Auftrag der Genossenschaft der Milchbauern konzipierte. Zum Glück wurde das Gebäude 2014 vor dem Verfall gerettet. Seither wird es behutsam von einem Verein wieder instandgesetzt. Da es auch von innen eine Besichtigung wert ist, sollte man seinen Besuch, der vorab angemeldet werden muss, mit Jan Kobel, dem Geschäftsführer der Baudenkmal Milchhof Arnstadt GmbH, abstimmen. Alle Infos hierzu findet man auf der Homepage des Milchhofs.

Von Arnstadt nach Meiningen, von Martin Schwarz zu Armin Trautmann. Auch Trautmann ist selbst vielen Architekturhistorikern nicht bekannt. In Meiningen hat er ein kleines Juwel im Bauhausstil hinter-

lassen: In den 1920er-Jahren baute er dort in der Friedrichstraße die Postgaragen. Zum Teil noch heute von DHL genutzt – und leider auch nur in diesem, oberen Gebäude-Teil saniert – schmiegt sich der Funktionsbau ebenso intelligent wie elegant an den Hang. Die Postgaragen sind ein gutes Beispiel dafür, wie frühzeitig Ideen des Neuen Bauens auch in Regionen Spuren hinterließen, die nicht gerade für Avantgarde bekannt waren.

**D**ass Trautmann, Jahrgang 1905, ein ziemlich begabter und eigenwilliger Baumeister war, zeigt sich auch an seinem eigenen Wohnhaus in der Schwedenstraße. 1939 gebaut, ist es mit seinem Giebeldach offiziell NS-konform, innen gibt es Ideen der klassischen Moderne. Auch nach 1945 blieb Trautmann Freiberufler, was in der DDR ungewöhnlich war.

Noch ungewöhnlicher waren Sakralneubauten. Ein solcher steht in der Mauergasse im Meiningener Stadtzentrum. Die katholische Kirche „Unser liebe Frau“ aus hellem Beton mit beeindruckender bunter Glaskunst aus den frühen 1970er-Jahren nach Plänen Armin Trautmanns sollte man sich unbedingt auch ansehen,

wenn man in der südthüringischen Theaterstadt auf Spurensuche moderner Architektur geht. Danach kann es über Suhl und Lauscha quer durch den Thüringer Wald weiter nach Probstzella gehen.

Quizfrage: Wo steht das größte Bauhaus-Ensemble Thüringens? Genau, in Probstzella. Es heißt „Haus des Volkes“ und wurde 1925 von einem Studenten und späteren Dozenten am Bauhaus entworfen: Alfred Arndt. Charakteristische Farben, ja, aber mit Walmdach und Wucht wirkt es so gar nicht wie Bauhaus. Das liegt daran, dass das Äußere in groben Zügen bereits geplant und beschlossen war, als Arndt übernehmen durfte. Und so lohnt sich für Bauhaus-Fans eher der Blick ins Innere des Komplexes, in dem sich Ideen des Bauhauses mit Anfällen von Spießigkeit aus 100 Jahren einen kleinen optischen Kampf zu liefern scheinen. Das riesige Gebäude war als Erholungsheim für Jedermann gedacht und darf genau in dieser Funktion ja vielleicht auch spießiger und gemüthlicher sein als es die Gebäude der klassischen Moderne und konsequent denkmalgerecht sanierte Bauten sonst so sind.

TEXT: LOUISA REICHSTETTER  
FOTOS: JAN KOBEL



# Termine November 2019



## 9. Thüringer Firmenkontaktmesse

Jobs, Praktika und vieles mehr. Eintritt frei.

{academ'x}  
THÜRINGEN

### Kostenfreie Specials

- \_ Bewerbungsmappen-Check
- \_ Bewerbungsfotos
- \_ Expertenvorträge
- \_ Jobwalls

21.11.2019  
10 – 17 UHR  
MESSE ERFURT

[www.academix-thueringen.de](http://www.academix-thueringen.de)









# THE JAZZ ANIMALS



15.11.2019, 20 UHR  
ZUGHAFEN ERFURT, HALLE 6

- 17:00 **Weimar**, Stadtmuseum im Bertuchhaus: Gab es in China eine Renaissance? Ein Streitgespräch, Podium mit Prof. Dr. Thomas Maissen (Paris), Prof. Dr. Barbara Mittler (Heidelberg), Moderation: Prof. Dr. Susanne Rau (Erfurt)
- 18:00 **Weimar**, Eckermann-Buchhandlung: Schätze, die zu heben sind – Kirche in der DDR, Gespräch mit Ilse Junkermann (Leipzig) und Gerlinde Sommer (Weimar)
- 20:00 **Weimar**, Notenbank: Abschlussabend: Die Zeit der Renaissance in Europa – ein deutsch-französischer Abend im Zeichen der Renaissance, ein deutsch-französischer Abend im Zeichen der Renaissance mit Diskussion, Lesung, Musik und Buffet mit Prof. Dr. Tomasz Torbus (Gda sk), Prof. Dr. Sabine Frommel (Paris), PD Dr. Arne Karsten (Wuppertal)
- Seminar + Workshop**
- 09:00 **Weimar**, Frauenzentrum: Radikaler Regenbogen (queer-feministische Veranstaltungsreihe): Entdeckung deiner Eigenartigkeit

## REGION

- Bühne + Theater**
- 10:30 **Bad Frankenhausen**, Rathaus, Saal: Pittipatsch – so ein Zirkus!
- 14:00 **Apolda**, Ev. Lutherkirche: Kindermusical Petrus, Kinder- und Jugendchor Apolda, Band
- 16:00 **Neunheilingen**, Gemeindefaal: (Kein) Guter Tausch, Volkstheater Neunheilingen
- 17:00 **Altenburg**, Theaterzeit des Landestheaters: Premiere: 13, Musical von Jason Robert Brown
- 18:00 **Greiz**, Vogtlandhalle: Jetzt kommt die Süße, Musical um Helga Hahemann
- 19:00 **Meiningen**, Meininger Staatstheater, Großes Haus: Blues Brothers, Musical nach Dan Aykroyd und John Landis
- 19:30 **Nordhausen**, Theater, Großes Haus: Cabaret, Musical von John Kander
- Familie**
- 11:00 **Meiningen**, Meininger Staatstheater, Großes Haus: Abenteuer mit der Maus, Theaterexpedition mit der Theatermaus für Kinder ab 4 Jahren
- 15:00 **Remptendorf, Ruppertsdorf**, Gaststätte Birkenhof: Kinderkirmes
- Fest + Markt**
- 08:00 **Altenburg**, Residenzschloss: Hochzeitsmesse
- 09:00 **Remptendorf, Liebenbrunn**, Gasthaus Hirt: Kirmes: Ständerle und Frühschoppen
- 10:00 **Greiz**, Gartenmarkt Schmidt: Exotenausstellung
- 10:00 **Hildburghausen**, Stadttheater, Foyer und Außengelände: Kunsthandwerkermarkt
- 12:00 **Am Ohmberg, Großbodungen**, Burg: Markt der schönen Dinge
- Freizeit**
- 11:00 **Nordhausen**, Theater, Foyer: Theaterfrüstück mit Inszenierungseinführungen
- Führung**
- 14:00 **Altenburg**, Residenzschloss: Themenführung: Mario Gawlik – Das Porträt des Herzogs Johann Philipp von Sachsen-Altenburg (1597-1639)
- Genuss + Wellness**
- 19:00 **Sonneberg**, Sonnebad: 1. Kerzenschwimm
- 19:00 **Apolda**, Hotel am Schloss: Magie-Dinner-Show
- Konzert**
- 10:00 **Bad Sulza**, Sophienklinik: 28. Bad Sulzaer Musiktage – Jugend-Musik-Wettbewerb, öffentliche Wertungsspiele: Violoncello/Bass
- 10:00 **Bad Sulza**, Toskana Therme, Conference Center: 28. Bad Sulzaer Musiktage – Jugend-Musik-Wettbewerb, öffentliche Wertungsspiele: Klavier
- 10:00 **Bad Sulza**, Klinikzentrum: 28. Bad Sulzaer Musiktage – Jugend-Musik-Wettbewerb, öffentliche Wertungsspiele: Gitarre, auch 14:00 Uhr
- 10:30 **Saalfeld**, Gaststätte Zum Pappenheimer: Jazz-Frühschoppen mit Kaiser Breitenbach Jazz Quartett, 34. Saalfelder Jazztage; 26. Jazzmeile Thüringen
- 11:15 **Meiningen**, Meininger Staatstheater, Foyer: Italienisches Liederbuch, Liedermatinée: Hugo Wolf (1860-1903)
- 14:30 **Bad Sulza**, Sophienklinik: 28. Bad Sulzaer Musiktage – Jugend-Musik-Wettbewerb, öffentliche Wertungsspiele: Blockflöte
- 15:00 **Bad Langensalza**, Friederikenschlösschen: Kurkonzert mit dem Original Wintersteiner
- 15:00 **Bad Salzungen**, Kulturkeller Haunscher Hof: Öffentliche Generalprobe der Musikschule
- 17:00 **Meiningen**, Ev.-luth. Stadtkirche St. Marien: Andy Mokrus – Klavierreisen, Kompositionen für Piano Solo

- 17:00 **Greiz**, Ev. Stadtkirche St. Marien: Kirchenkonzert
- 17:00 **Bad Lobenstein**, Neues Schloss: Schlosskonzert mit Pianistin Henriette Gärtner
- 17:00 **Heilbad Heiligenstadt**, Eichsfelder Kulturhaus: Winterträume, Gala-Konzert mit Paul Potts
- 17:30 **Grabfeld, Berkach**, Synagoge: Leipziger Synagogalchor, jüdische Kostbarkeiten; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur
- 19:00 **Sömmerda**, Ev. Kirche St. Bonifatius: Gospelrock (Erfurt)
- 19:30 **Rudolstadt**, Theater im Stadthaus: Mein Paganini, Gastspiel mit dem Dresdner Geiger Florian Mayer
- Lesung + Vortrag**
- 11:00 **Hirschberg**, Villa Novalis: Die Welt der Symphonie, mit Musikbeispielen, Vortrag von Dr. Claudia Breiffeld, Würzburg
- 15:00 **Wasungen**, Rathaus, Saal: Vom Scharfrichter zum Arzt – Vier Generationen Henker, Heiler, Menschen, Vortrag mit Dr. Kai Lehmann, Direktor Schloss Wilhelmburg Schmalkalden
- Sport + Wanderung**
- 09:00 **Bad Sulza**, Klinikzentrum: Musikerpersönlichkeiten Bad Sulzas, geführte Wanderung mit Eva-Maria Jung
- 11:00 **Harztor, Neustadt**, Verwalterhaus – Haus des Gastes: Doktor Wald, mit Tipps zum Gesundheitswandern

## Mo | 4 November

### ERFURT & UMGEBUNG

- Bühne + Theater**
- 10:00 **Erfurt**, Theater Waidspeicher: Rumpelstilzchen, nach dem Märchen der Brüder Grimm, ab 5 Jahre
- Comedy + Kabarett**
- 19:30 **Erfurt**, Kabarett Die Arche: Deutschland unterm Pflug – Reloaded
- Familie**
- 17:00 **Erfurt**, Melchendorfer Markt: Martinsfest Kino
- 17:30 **Erfurt**, Offene Arbeit, Hinterhaus und Hof: Eröffnung der Veranstaltungsreihe 'Gesellschaftlicher Umbruch im Herbst 1989' und Kino
- 19:30 **Erfurt**, Frau Korte: Globale 2019: Congo Calling (Dokumentation über das Dilemma europäischer Entwicklungshilfe)
- Konzert**
- 20:00 **Erfurt**, Kulturzentrum Engelsburg: Ilgen nur (Indie-Rock)
- Lesung + Vortrag**
- 18:00 **Erfurt**, Begegnungsstätte Kleine Synagoge: Erfurter Vorträge: Politisch am Scheideweg? Analysen zu Thüringer Landtagswahl, Referent: Dr. Holger Poppenhäger
- 18:00 **Erfurt**, Offene Arbeit: Eröffnungsveranstaltung: Herbst 1989 – Steht die Revolution erst bevor?
- 19:00 **Erfurt**, Volkshochschule: Die Wirkung von Sprache innerhalb der Partnerschaft
- 19:30 **Erfurt**, Theater, Großes Haus: Axel Hacke; 23. Erfurter Herbstlese
- Seminar + Workshop**
- 09:00 **Erfurt**, Essencation – Business Coaching: Der souveräne Auftritt – Menschen überzeugen, mitreißend reden, Workshop (bis 05.11.2019) mit Celina Schareck
- Sport + Wanderung**
- 17:00 **Erfurt**, Treffpunkt: Entenbrücke, zwischen Gyöger Straße und Hanoyer Straße: Buga 2021 – Erfurt grünt – Ein Spaziergang durch Erfurts (neuen) Norden

### GOTHA & UMGEBUNG

- Freizeit**
- 15:00 **Gotha**, Mehrgenerationenhaus: Repair-Café

### JENA & UMGEBUNG

- Lesung + Vortrag**
- 14:00 **Jena**, Friedrich-Schiller-Universität – Rosensäle, Kleiner Sitzungssaal: Internationales Symposium: Klang – Ton – Wort: akustische Dimensionen im Schaffen von Marcel Beyer, Zeitraum: 04.11.-06.11.2019
- 18:00 **Jena**, Friedrich-Schiller-Universität – Rosensäle: Auftaktveranstaltung Kleine Fächer-Wochen, beitragende Kleine Fächer präsentieren sich mit einem Science Slam
- 19:30 **Jena**, Schillers Gartenhaus: Die Gunst des Augenblicks – Marcel Beyer, Lesung
- 19:30 **Jena**, Ernst-Abbe-Bücherei (in der ehemaligen Augenklinik): Die Liebe im Ernstfall, Lesung mit Daniela Krien; 25. Jenaer Lesemarathon
- 19:30 **Jena**, Café Wagner: Lesebühne: Sebastian ist krank #36
- 19:30 **Jena**, F-Haus: Titanic BoyGroup
- Party**
- 23:00 **Jena**, Rosenkeller: Fachschaftsparty Chemie, Philosophie, Slawistik und Informatik

### WEIMAR & UMGEBUNG

- Bühne + Theater**
- 20:00 **Weimar**, Theater im Gewölbe: Franz Kafka: Die Verwandlung, eine szenischer Albtraum in drei Akten
- Freizeit**
- 09:00 **Weimar**, Weimarahalle, Seminargebäude: Netzwerktreffen, für die Akteure des 100-jährigen Bauhausjubiläums

### Konzert

- 22:00 **Weimar**, C. Keller und Galerie: Meta Zero (Zürich; Modern Jazz); 26. Jazzmeile Thüringen

### REGION

- Bühne + Theater**
- 09:30 **Sonneberg**, Stadtbibliothek: Die goldene Gans, ab 3 J.; 18. Sonneberger Märchentage Familie
- 10:00 **Altenburg**, Naturkundliches Museum Mauritaniun: Naturkunde für Kinder
- Fest + Markt**
- 10:00 **Remptendorf, Liebenbrunn**, Gasthaus Hirt: Männerkirmes
- Konzert**
- 20:00 **Ilmenau**, Schülerfreizeitzentrum: Wenzel im Trio – Wo liegt das Ende dieser Welt?; 26. Jazzmeile Thüringen
- Lesung + Vortrag**
- 18:00 **Altenburg**, Volkshochschule: Akademie in der Aula: Die Weimarer Republik – die Erungenschaften der ersten deutschen Demokratie, Vortrag mit Referent Dr. Andreas Braune (Friedrich-Schiller-Uni Jena)
- 19:00 **Saalfeld**, Stadt- und Kreisbibliothek: Die anderen Leben, Lesung mit Dörte Grimm und Sabine Michel; anlässlich des 30. Jahrestages der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls
- Sport + Wanderung**
- 09:30 **Merkers**, Erlebnis Bergwerk Merkers: Event-Mountainbike-Tour: 500-800 Meter unter der Erde

## Di | 5 November

### ERFURT & UMGEBUNG

- Ausstellung**
- 18:00 **Erfurt**, Offene Arbeit: Ausstellungsöffnung: Fotos zu Protesten von '89 und aktuellen Protesten
- Bühne + Theater**
- 09:00 **Erfurt**, Theater, Großes Haus: Peterchens Mondfahrt, Kinderstück von Marcus Mislin, nach dem Kinderbuch von Gerd von Bassewitz, auch 11:00 Uhr
- 10:00 **Erfurt**, Theater Waidspeicher: Die sieben Raben, nach dem Märchen der Brüder Grimm, Puppentheater ab 5 Jahre
- Familie**
- 10:00 **Erfurt**, Kinder- und Jugendbibliothek: Erinnerungen an jüdisches Leben – im literarischen Werk von Mirjam Pressler, Lesung/Gespräch für 7.-9. Klassen; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur
- Konzert**
- 20:00 **Erfurt**, Ev. Thomaskirche: Ludwig Güttler und Friedrich Kircheis, Konzert für Tompete und Orgel, Werke des Barocks von J.S. Bach, D. Buxtehude, H. Purcell u.a.
- Lesung + Vortrag**
- 10:00 **Erfurt**, Frauenzentrum: Weiterbildung Familienrecht häusliche Gewalt, Umgangsrecht
- 18:00 **Erfurt**, Volkshochschule: Risikofaktor Hörverlust!? Geistigem Abbau aktiv entgegenwirken
- 18:00 **Erfurt**, Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße, Kubus: Wir sind das Volk!: Das Erbe der Friedlichen Revolution, Diskussion mit Wolfgang Thierse (ehem. Präsident des Deutschen Bundestages), Friederike Lägell (Okolöwe - Umweltdunkel Leipzig e.V.), Andreas Wunn (Redaktionsleiter ZDF-Morgenmagazin) u.a.
- 19:30 **Erfurt**, Offene Arbeit: (Un-)Freiheit in der DDR – (Un-)Freiheit im Kapitalismus, Vortrag von Anna Stiede (Politische Bildnerin, Kommunikationstrainerin; Berlin) und Angelika Schön (PfarrerIn, Weimar)
- 19:30 **Erfurt**, Alte Synagoge: Aus der Dunkelheit ins Licht – die Retterin der Alten Synagoge in Erfurt, ein Abend für Rosita Petersheim; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur
- 19:30 **Erfurt**, Theater, Großes Haus: Stefan Schwarz; 23. Erfurter Herbstlese
- 20:00 **Erfurt**, Buchhandlung Peterknecht: Kai Meyer: Die Krone der Sterne
- 20:15 **Erfurt**, Franz Mehlhose – Kulturcafé: Poetry Slam: Spill the Beans
- Party**
- 19:00 **Erfurt**, Kalif Storch: Video-Bingo
- Seminar + Workshop**
- 14:00 **Erfurt**, Kinder- und Jugendbibliothek: Erinnerungen an jüdisches Leben – im literarischen Werk von Mirjam Pressler, Fortbildung für Bibliothekare und Literaturinteressierte; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur
- 18:00 **Erfurt**, Frauenzentrum: Hormone – Frauengesundheitsseminar

### GERA & UMGEBUNG

- Kino**
- 18:30 **Gera**, Metropol Kino: Frau Stern (2019); 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur
- Lesung + Vortrag**
- 20:00 **Gera**, Clubzentrum Comma: Der Ballonflug in den Westen, Multivisionsshow
- Seminar + Workshop**
- 16:00 **Crossen an der Elster**, Klubhaus: Man ist nie zu alt, neue Technik zu erlernen, Teil 2, Smartphon

# FRANZ MEHLHOSE NOVEMBER 2019

- Fr 1.11., 20:15  
**FOAMYS VINYL SALON**
- live Sa 3.11., 20:15  
**JAZZY SUNDAY mit TRIO NÔMADE**
- Di 5.11., 19:30  
**POETRY SLAM**
- live Fr 8.11., 20:00  
**EAGLE AND THE MEN**
- Sa 9.11., 20:15  
**JEAN-PHILIPPE KINDLER**
- Do 14.11., 20:15  
**FRIEDRICH HERRMANN**
- Fr 15.11., 20:15  
**POWERPOINT KARAOKE**
- Sa 16.11., 20:15  
**16MM STUMM-FILM-ABEND**
- live Do 21.11., 20:00  
**PARIS\_MONSTER**
- live Fr 22.11., 20:15  
**THE HUGGEE SWING BAND**
- Sa 23.11., 20:15  
**IMPROVISIERTES THEATER mit ODE & SCHRILLER**
- live Sa 30.11., 20:00  
**ODD BEHOLDER**

LOBERSTR.12  
ERFURT

WWW.FRANZ-MEHLHOSE.DE











9.11. | 19 Uhr | Cinestar Erfurt



Live aus New York:

## Puccinis „Madama Butterfly“

Aus der Metropolitan Opera New York wird live die berührende Geschichte der Geisha Butterfly übertragen. Die japanische Stadt Nagasaki um 1900: Hui He, eine der führenden Sopranistinnen unserer Zeit, singt die herzzerreißen Hauptrolle der im Stich gelassenen Geisha, der von einem Marine-Offizier, gesungen von Tenor Andrea Caré, das Herz gebrochen wird. Die Rolle des amerikanischen Konsuls Sharpless wird von Paulo Sztot übernommen – angeführt von Dirigent Pier Giorgio Morandi, nach einer Inszenierung von Anthony Minghella.

- 20:00 **Erfurt**, Café Füchsen: Morgan Finlay  
20:00 **Erfurt**, Ev. Thomaskirche: Paul Millns und Butch Couther (Blues-Soul, Rockballaden); 26. Jazzmeile Thüringen  
21:00 **Erfurt**, Andreas Kavalier: Pasch (Rockmusik der 70er-Jahre)  
**Party**  
20:00 **Erfurt**, AJZ – Alternatives Jugendzentrum: 20 Jahre unterste Schublade, mit Rotörbrett, DJ Uwä u.a.  
22:00 **Erfurt**, Dubliner Irish Pub: Karaoke  
23:00 **Erfurt**, Kulturzentrum Engelsburg: Dopeshit: Oldschool Hip Hop vs. Reggaeton  
23:00 **Erfurt**, Kalif Storch: Klubnacht Nr. 59 – Johannes Brecht (Techno; House)  
23:00 **Erfurt**, Klanggerüst: Open circuit (Techno)  
23:00 **Erfurt**, Kickerkeller: Zettelparty mit Beauty und The Beats  
**Lesung + Vortrag**  
19:00 **Erfurt**, Frau Korte: Lesung aus dem Buch: Sascha Lange: Behind The Wall – Depeche Mode Fankultur, anschließend Party  
**Seminar + Workshop**  
09:00 **Erfurt**, Familienzentrum am Anger: Kleines Wochenendseminar: Was macht uns stark?

## GERA & UMGEBUNG

- Bühne + Theater**  
14:30 **Gera**, Bühnen der Stadt, Großes Haus: Der Vogelhändler, Operette von Carl Zeller  
16:00 **Gera**, Bühnen der Stadt, Bühne am Park: Piratenmolly, Ahoi!, Solo für eine Figuren- und Schauspielerin von Eva-Maria Stütting (ab 6 Jahre)  
19:30 **Gera**, Puppentheater: Premiere: Jenseits der blauen Grenze, nach dem Roman von Dorit Linke  
**Comedy + Kabarett**  
19:30 **Gera**, Klubzentrum Comma: Hans-Joachim Heist, ein Heinz-Erhardt-Abend  
20:00 **Gera**, Kabarett Fettnäppchen (im Rathaus-höhler): Baby, du schaffst mich  
20:00 **Gera**, Kabarett Lachgeschäft: Im Namen der Hose  
**Fest + Markt**  
11:00 **Gera**, Kultur- und Kongresszentrum: Gera Wohnen, Treffpunkt für Bauen, Kaufen, Mieten  
**Freizeit**  
16:30 **Gera**, Denkmal Synagoge: Erinnerung an die Pogromnacht von 1938; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
17:00 **Gera**, Ev.-luth. Kirche St. Trinitatis: Ökumenischer Gedenkgottesdienst, zur Erinnerung an die Opfer der Pogromnacht; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Kino**  
16:30 **Gera**, Metropoli Kino: Frau Stern (2019); 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Konzert**  
19:30 **Crossen an der Elster**, Klubhaus: Anthony Ulbricht und die Swinging Cash Daddies (Rock 'n' Roll)  
**Party**  
22:00 **Gera**, Club Seven: 80er/90er-Party  
22:00 **Gera**, Trash: Deutsch-Rap-Party  
**Sport + Wanderung**  
13:00 **Gera**, IGS Gera – Integrierte Gesamtschule, Sporthalle: Basketball Landesliga, 1. Basketballverein Gera 66 – SC Jena 6  
17:00 **Gera**, Hofwiesengrund: Wasserball: Pokal-halbfinale Jugend

## GOTHA & UMGEBUNG

- Bühne + Theater**  
20:00 **Friedrichroda**, Thüringer Klostheater: JoJo Effekt – Es ist verdammt schwer, leicht zu sein!  
**Fest + Markt**  
10:00 **Gotha**, The Londoner: Selbstgemacht – Dein Kreativ-Herbst  
**Genuss + Wellness**  
19:00 **Friedrichroda**, Historisches Restaurant Brauhaus: Essen im Dunkeln, kulinarisches 4-Gang-Überraschungsmenü in völliger Dunkelheit  
**Konzert**  
15:00 **Gotha**, Kulturhaus: Peter Kamenz und seine Goldenen Egerländer  
16:00 **Friedrichroda**, Ev.-luth. Stadtkirche St. Blasius: Jubiläumskonzert der Musikschule Fröhlich  
18:00 **Gotha**, Ev.-luth. Margarethenkirche: Be-drängnis – Macht – Freiheit, Gedenkkonzert, Werke von Mendelssohn Bartholdy und Honegger  
21:00 **Bad Tabarz**, Akzent Hotel Zur Post, Keller-bar Postmarie: Tommy's Livemusik zum Tanzen  
**Party**  
21:00 **Waltershausen**, Freizeitzentrum Gleisdreieck: 90er-/2000er-Party  
**Sport + Wanderung**  
10:00 **Friedrichroda**, Finsterbergen, Körnberg-sporthalle: Tischtennis: Spezial Olympics

## JENA & UMGEBUNG

- Ausstellung**  
10:00 **Jena**, Goethe Galerie: Modellbahn-Ausstellung  
**Bühne + Theater**  
16:00 **Jena**, Theaterhaus, Hauptbühne: Luceo – Polymer DMT: Tanzperformance für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene, Theater in Bewegung  
16:00 **Jena**, Theaterhaus, Probeprobühne: Polymer DMT / Fang Yun Lo: Luceo, Tanz-Perfor-mance für Kinder ab 5 und Erwachsene, Festival Theater in Bewegung  
**Comedy + Kabarett**  
20:00 **Jena**, Kurz- und Kleinkunstbühne: Einheits-programm – 30 Jahre Mauerfall  
**Familie**  
11:00 **Jena**, Kubus – Zentrum für Kultur, Begeg-nung und Sport: Kinderakademie: Kleine Helfer, Erste-Hilfe-Kurs für 5-9-Jährige  
**Freizeit**  
10:00 **Jena**, Frauenzentrum Towanda: Klarheit – Selbstliebe – Wachstum durch Aufstel-lungsarbeit, Vortrag (Anmeldung bis zum Vortrag, www.frauenzentrum-jena.de)  
10:00 **Lucka**, Heimatmuseum: Schätze oder Kram und Puppenwerkstatt  
17:00 **Jena**, Innenstadt: Klang der Stolpersteine, 17 Uhr Lamponumzug durchs Damenviertel, 17 Uhr Holzmarkt/Westbahnhof: Ensemble der Freien Bühne Jena: Walkact Spuren, 17:45 Uhr Konzerte an allen Stolperstein-Orten, 19 Uhr Gedenkveranstaltung, 20 Uhr Abschluss auf dem Marktplatz  
19:00 **Jena**, Jembo Park, Turmgalerie: Tanzabend mit der Band Boogie-man's Friend  
**Führung**  
10:00 **Jena**, Friedrich-Schiller-Universität – Bot-nischer Garten, Treffpunkt: Eingang Ge-wächshäuser: Tropische Gewächshaus-führung, mit Tobias Pfeil  
**Konzert**  
20:00 **Jena**, Kassablanca Gleis 1: Matze Rossi und Tex (Singer/Songwriter)  
21:00 **Jena**, Kulturbahnhof: The NuH(u)ssel Orchestra  
22:00 **Jena**, Café Wagner: Little Fusion: Blue Rising Sun (Rock)  
22:00 **Jena**, Kulturbahnhof: NuH(u)ssel Orche-stra; 26. Jazzmeile Thüringen  
**Lesung + Vortrag**  
10:30 **Jena**, Friedrich-Schiller-Universität – Institut für Anorganische und Analytische Chemie, Hörsaal: Öffentliche Samstagsvorlesung: Global Understanding. Potentiale und Gren-zen der Naturwissenschaften, Referent: Prof. Dr. Benno Werlen, Institut für Geogra-phie der Friedrich-Schiller-Universität Jena  
20:00 **Jena**, Fuchsturm: Lesung mit Thomas Drechsel: Schwer in Ordnung. Gönn dir doch dein Glück  
**Party**  
22:00 **Jena**, M-Pire Music Club: Flashback V2 of the good old Music  
22:00 **Jena**, F-Haus: Neon-Party, glow up your night  
23:00 **Jena**, Rosenkeller: Rose Samstagstisko

## WEIMAR & UMGEBUNG

- Ausstellung**  
10:00 **Weimar**, ACC Galerie: Ich sehe was, was Du nicht siehst?!: Mitmachausstellung und Hängeparty  
**Bühne + Theater**  
10:00 **Weimar**, DNT – Deutsches Nationaltheater, Studiobühne: Der Eisblumenwald, von Jörn Arnecke nach dem Kinderbuch von Jörg Steiner; ab 5 Jahren  
16:00 **Weimar**, Galli Theater: Frau Holle, zauber-haftes Märchentheater  
17:00 **Weimar**, Theater im Gewölbe: Christiane und Goethe, die Vulpius hat alles verdor-ben! (Herzog Carl August)  
18:00 **Weimar**, DAS Jugendtheater im Stellwerk: 6. Thüringer Improcup – Match  
19:30 **Weimar**, DNT – Deutsches Nationaltheater, Großes Haus: Hoffmanns Erzählungen, von Jacques Offenbach  
20:00 **Weimar**, Galli Theater: Ehejubiläum. Versil-berter Hochzeit  
20:00 **Weimar**, Theater im Gewölbe: Goethe(n) Abend!, Dem Meister blieb nichts erspart: Goetheparodien  
**Fest + Markt**  
10:00 **Weimar**, Ev. Johanneskirche: Trödelmarkt  
**Konzert**  
19:30 **Weimar**, Jugend- und Kulturzentrum Mon Ami: Ensemble Oni Wytars (Musica Antiqua Italica – Il Paradiso della Musica), 8. Playground-Festival: L'Arte di Leonardo – Musik und Tanz aus der Zeit des Univer-salgenies Leonardo da Vinci (1452-1519)  
19:30 **Weimar**, Ev.-luth. Stadtkirche St. Peter u. Paul – Herderkirche: John Rutter: Master of the Children, Chormusik von Ch. V. Stan-ford, B. Britten, F. Mendelssohn Bartholdy  
**Lesung + Vortrag**  
19:00 **Weimar**, Hotel Elefant: Flexen. Fläneusen schreiben Städte, eine Betrachtung der Stadt aus der nicht männlichkanonisierten Sicht, ergänzt um den Blick auf das Urbane und dessen Facettenreichtum  
**Party**  
21:00 **Weimar**, Jugend- und Kulturzentrum Mon Ami: Tanz- und Alte-Musik-Jam-Session, 8. Playground-Festival: L'Arte di Leonardo – Musik und Tanz aus der Zeit des Univer-salgenies Leonardo da Vinci (1452-1519)

## REGION

- Bühne + Theater**  
14:30 **Nordhausen**, Theater, Großes Haus: Frau Holle. Guter Schnee fällt nicht von selbst (5+), Märchen von Martin Baltscheit nach den Gebrüder Grimm, auch 16:30 Uhr  
16:00 **Unterwellenborn**, Bucha, Hotel und Res-taurant Goldene Gabel: Hänsel und Gretel, mit dem Tab Roda  
17:00 **Saalfeld**, Saale-Galerie: Der Theaterma-cher von Thomas Bernhard, Theater-Solo mit Friedhelm Eberle  
19:30 **Altenburg**, Theaterzelt des Landestheaters: Cabaret, Musical von John Kander  
19:30 **Meiningen**, Meininger Staatstheater, Großes Haus: Der Mann von La Mancha, Musical von Dale Wassermann  
**Comedy + Kabarett**  
16:00 **Altenburg**, Kulturbundhaus und Galerie: Rüben in Aspic  
19:00 **Dorndorf-Stuednitz**, Alte Schule: Anakonda (Wormstedt): Wo die Liebe hinfällt...  
20:00 **Göbnitz**, Kabarett Nörgelsäcke: Die hohe Schule der Bambule  
20:00 **Merkers**, Erlebnis Bergwerk Merkers: Olaf Schubert und seine Freunde  
**Familie**  
09:00 **Wasungen**, Oepfershausen, Kunststation: Kreativ-Werkstatt, 12-16 Jahre, Leitung: Ines Britz, Holzbildhauerin und Freischä-fende Künstlerin  
14:15 **Rudolstadt**, Schloss Heidecksburg, Treff-punkt: Museumskasse: Familienführung: Auf versteckten Pfaden durch das Schloss, mit Museumsmädagogin Kathrin Stern  
15:00 **Rudolstadt**, Schloss Heidecksburg, Reithaus: SchlossKinder – Kino, Motto: Zauberei  
17:30 **Rudolstadt**, Schloss Heidecksburg, Treff-punkt: Museumskasse: Taschenlampenfüh-rung: Nachts im Museum (für 6-12-Jährige) (Anmeldung bis 30.10.19, Tel. 03672-429022)  
**Fest + Markt**  
08:00 **Arnstadt**, Markt: Trödel- und Flohmarkt  
09:00 **Sondershausen**, Karl-Günther-Kaserne (Bundeswehrhalle): 18. BIT-Berufsinfotage Kyffhäuserkreis go future  
09:00 **Sonneberg**, Steinbach, SBBS – Staatliche Berufsbildende Schule: 4. RAM – Regio-nale Aus- und Fortbildungsmesse  
10:00 **Greiz**, Altstadtgalerie: Weiber-Basar, Mädelsflohmarkt  
15:00 **Saalfeld**, Feengrotten: Feelloween – Gruselspaß für die ganze Familie  
**Freizeit**  
10:00 **Wasungen**, Oepfershausen, Kunststation: Kurs: Realistisches Aquarell, für Fortge-schrittene  
15:00 **Suhl**, Ev. Kreuzkirche, Treffpunkt: Geden-ken an die Reichspogromnacht 1938 – Zu-kunft braucht Erinnerung; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
18:00 **Steinach**, Stadion am Fellberg: Sportlerball – 111 Jahre SV 08 Steinach  
19:30 **Arnstadt**, Theater im Schlossgarten: 30 Jahre Mauerfall – die große Gala, Talkgäste und Livemusik  
**Führung**  
14:00 **Rudolstadt**, Schloss Heidecksburg, Treff-punkt: Museumskasse: Sammelleiden-schaft – Rundgang im Depot  
**Genuss + Wellness**  
08:30 **Sonneberg**, Sonnebad: Märchensauna  
10:00 **Oldisleben**, Goethe Schokoladentaler Ma-nufaktur: Workshop: Moderne Tortenkunst  
19:00 **Ilmenau**, Stützerbach, Gasthof Zum Reif-berg: Thüringer Schlächtfest mit Livemusik von Arndt aus der Mühle  
**Kino**  
10:00 **Bad Langensalza**, Burgtheater: Wir sind Juden aus Breslau (Kinodokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szusziens), an-schließend Gespräch mit Regisseur Dirk Szusziens; 27. Thüringer Tage der jüdisch-is-raelischen Kultur  
**Konzert**  
10:00 **Sondershausen**, Schloss, Achteckhaus: 8. Landesorchesterwettbewerb, Sinfonie-/Kammer-/Jugendorchester/Kinderensem-bles (Wertungen)

## BIO SEEHOTEL ZEULENRODA

Erleben Sie unvergessliche  
Events im Karpfenpeffersaal  
des Bio-Seehotel Zeulenroda.



24.11.2019, 16 UHR  
ERICH VON DÄNIKEN



03.12.2019, 16 UHR  
STEFANIE HERTEL  
& FAMILIE



14.12.2019, 19 UHR  
VICKY LEANDROS



08.08.2020, 20 UHR  
FRONTM3N

Aktuelle Programmvielfalt  
und alle weiteren  
Infos und Tickets auf:  
[www.seestern-eventz.de](http://www.seestern-eventz.de)

Seestern Panorama-Bühne  
und Bio-Seehotel Zeulenroda  
Bauerfeindallee 1  
07937 Zeulenroda-Triebes  
Tel +49 36628 98-0





**Fasching**  
 19:11 **Erfurt**, Kaisersaal: Prinzenkrönung  
**Freizeit**  
 15:00 **Erfurt**, Theater, Foyer: Tanztee mit Salonmusik  
**Konzert**  
 21:00 **Erfurt**, Nerly: Nerly BigBand und Mario Schneeberger; 26. Jazzeيلة Thüringen  
**Lesung + Vortrag**  
 12:30 **Erfurt**, Universität – Max-Weber-Kolleg: Textual Surgery: Philo's Exegesis of Biblical Narratives on Abraham and Circumcision, Guest Lecture mit Thomas R. Blanton IV  
 17:00 **Erfurt**, Frauenzentrum: Dem Frieden das Wort, mit Ute Hinkeldein  
 19:00 **Erfurt**, Weinarche: Gerechtigkeit - drei Sichtweisen, Diskussion mit Dr. jur. Udo Schneider, Pfarrer em. Wieland Plicht, Dietlinde Schmalfuß-Plicht  
 19:00 **Erfurt**, Begegnungsstätte Kleine Synagoge: Über den Antisemitismus (in) der DDR, Podiumsgespräch mit Henryk Goldberg, Christian Dietrich und Ricklef Münich; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
 19:30 **Erfurt**, Kultur: Haus Dacheröden: Hannes Nygaard; 23. Erfurter Herbstlese

**GOtha & UMGEBUNG**

**Fasching**  
 10:45 **Friedrichroda**, Thüringer Kloßtheater: Eröffnung der Karnevalsaison mit Umzug und Sturm auf das Rathaus  
**Kino**  
 19:00 **Gotha**, Capitol-Filmcenter: Im Niemandsland (Film zum Mauerfalljubiläum), zu Gast: Dr. Peter Wurschi, Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED Diktatur

**JENA & UMGEBUNG**

**Fasching**  
 11:11 **Stadtroda**, Rathaus, Vorplatz: Start in die 5. Jahreszeit, mit Schlüsselübergabe  
 19:11 **Lucka**, Deutsches Haus: Karnevalseröffnung des LKC  
**Kino**  
 19:00 **Jena**, Friedrich-Schiller-Universität, Hörsaal 2: Die nackte Kanone 1 und 2 (USA)  
**Konzert**  
 20:00 **Jena**, Trafostation: Jenaer Philharmonie trifft Uriel Hermann Quartet; 26. Jazzeيلة Thüringen; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
 20:00 **Jena**, Rosenkeller: Khemmis and Iron Walrus (Rock)  
**Lesung + Vortrag**  
 19:00 **Jena**, Café Wagner: Sciene-Pub

**WEIMAR & UMGEBUNG**

**Bühne + Theater**  
 20:00 **Weimar**, Theater im Gewölbe: Schiller – Ewig jung ist nur die Fantasie  
**Freizeit**  
 12:00 **Weimar**, Bürgerzentrum Mehrgenerationenhaus: Radikaler Regenbogen (queer-feministische Veranstaltungsreihe): Zusammen sind wir stärker – 1 x 1 der Verbündetenschaft  
**Konzert**  
 22:00 **Weimar**, C. Keller und Galerie: Laurent de Schepper Trio; 26. Jazzeيلة Thüringen  
**Lesung + Vortrag**  
 19:00 **Weimar**, Stadtbücherei: Mod Helmy – wie ein arabischer Arzt in Berlin Juden vor der Gestapo rettet, Lesung mit Igal Avidan; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur

**REGION**

**Bühne + Theater**  
 10:00 **Meiningen**, Meininger Staatstheater, Kammerpiele: Peter und der Wolf, Puppenspiel ab 4 Jahren und Familien  
**Fasching**  
 11:11 **Ilmenau**, Rathaus: Eröffnung der Faschings-session  
 11:11 **Bad Frankenhausen**, Marktplatz: Eröffnung der Karnevals-session  
 11:11 **Ilmenau**, Stützerbach, Haus des Gastes: Eröffnung der närrischen Saison  
 11:11 **Wasungen**, WCC-Vereinshaus Zur Narrenburg: Eröffnung des 485. Wasunger Karnevals, mit närrischen Taufen und Auszeichnungen verdienstvoller Karnevalisten  
 11:11 **Heldburg**, Marktplatz: Faschingseröffnung  
 11:11 **Wasungen**, Park Schöppenwerth: Saisonöffnung 485. Wasunger Karneval, mit Narrentaufe, närrischen Einlagen und Freibier, Wasunger Carneval Club e. V.  
 18:11 **Meuselwitz**, Wintersdorf, Kulturhaus Schnaudertal: Faschingseröffnung  
**Freizeit**  
 17:00 **Körner**, Volkenroda, Ev. Kloster: Martinsfeier  
**Führung**  
 14:00 **Mühlhausen**, Ev.-luth. Kirche St. Marien Müntzgedenkstätte: Kinderführung: Kunst bei Lampionschein  
**Genuss + Wellness**  
 18:00 **Nordhausen**, Theater, Foyer: Kochevent: Die geheime Macht unserer Nahrung, 5-Elemente-Kochen, eine kulinarische Reise  
**Kino**  
 19:30 **Wurzbach**, Filmtheater: Wir sind Juden aus Breslau (Kinodokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szusziens), anschließend Gespräch mit Regisseur Dirk Szusziens; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Konzert**  
 11:15 **Sonneberg**, Gesellschaftshaus: Schulkonzert mit Funky Dumb Stuff; 33. Internationale Sonneberger Jazztage; 26. Jazzeيلة Thüringen  
 19:30 **Mühlhausen**, Kilianikirche: Schalom, neues Deutschland!, Was aus uns geworden ist; Lesung, Film und Konzert mit André Herzberg, Tom Franke und Mark Chaet; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Lesung + Vortrag**  
 13:00 **Suhl**, Schul- und Volkssternwarte K. E. Ziolkowski: Merkurtransit  
 19:00 **Suhl**, Kulturbaustelle – Kubus: Gesprächsforum alternativ mit Bernd Löffler, Erfurt, gelingendes Leben unter zerstörerischen Bedingungen  
 19:00 **Altenburg**, Lindenau-Museum: Lila: Goethe und die Empfindsamkeit, Vortrag mit Dr. Thomas Frantze (Leipzig)

**Di | 12 November**

**EISENACH & UMGEBUNG**

**Familie**  
 17:00 **Seebach**, Ev. Kirche, Treffpunkt: Martinsumzug  
**Kino**  
 19:00 **Eisenach**, Cineplex Capitol: Im Niemandsland (Film zum Mauerfalljubiläum), zu Gast: Dr. des. Christian Werkmeister (Stiftung Etersberg Weimar)

**ERFURT & UMGEBUNG**

**Bühne + Theater**  
 10:00 **Erfurt**, Theater, Großes Haus: Grimm!, die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf, Musical von Thomas Zaufke  
 19:30 **Erfurt**, Theater Waidspeicher: Der Meister und Margarita, von Michail Bulgakov, Puppentheater ab 16 Jahre  
**Comedy + Kabarett**  
 19:30 **Erfurt**, HsD: Sisters of Comedy – nachgelacht, Benefizveranstaltung

**Führung**  
 10:00 **Erfurt**, Erinnerungsort Topf und Söhne: Geschichte für alle, Führung in Leichter Sprache durch die Ausstellung: Techniker der Endlösung; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Kino**  
 19:30 **Erfurt**, Offene Arbeit: Globale 2019: Zeit für Utopien  
**Konzert**  
 19:30 **Erfurt**, Kaisersaal: Vidal, Tango Argentino  
**Lesung + Vortrag**  
 14:15 **Erfurt**, Universität – Max-Weber-Kolleg: Ost-West-Unterschiede dreißig Jahre nach dem „Postkommunistischen Transformationen“ (Kopie 1), Guest Lecture mit Frank Ettrich (Erfurt)



16:00 **Erfurt**, iba – Internationale Berufsakademie, 1. OG: Informationsveranstaltung: Betriebswirtschaftslehre – freie Studienberatung  
 18:00 **Erfurt**, Ev. Lutherkirche: Friedensklima – Bürgergespräch im Rahmen d. Friedensdekade  
 19:00 **Erfurt**, Erinnerungsort Topf und Söhne: Das verlorene Ich, Zeitzeugengespräch mit Eva Stocker; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
 19:00 **Erfurt**, Katholisch-theologische Fakultät der Universität, Hörsaal Coelicum: Die Anderen und das Eigene im Layout. Visuelle Strategien des mittelalterlichen Kommentars, Referent: Dr. Thomas Lentens, WWU Münster  
 19:45 **Erfurt**, Ev. Ratsgymnasium – Haus am Breitstrom: Rolf Seelmann-Eggebert, Lesung aus: In Hütten und Palästen. Ein Reporterleben; 23. Erfurter Herbstlese  
 20:00 **Erfurt**, Buchhandlung Peterknecht: Elisabeth Herrmann: Schatten der Toten; 4. Krimifestival in Erfurt

**GERA & UMGEBUNG**

**Bühne + Theater**  
 10:00 **Gera**, Puppentheater: Jenseits der blauen Grenze, nach dem Roman von Dorit Linke  
**Konzert**  
 19:30 **Gera**, Clubzentrum Comma: Schalom, neues Deutschland!, Was aus uns geworden ist; Lesung, Film und Konzert mit André Herzberg, Tom Franke und Mark Chaet; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Lesung + Vortrag**  
 17:00 **Gera**, Stadt- und Regionalbibliothek: Gespaltenes Land – Literatur aus und über Israel, Lesung von Bernd Kemter, Goethegesellschaft Gera; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur

**JENA & UMGEBUNG**

**Ausstellung**  
 18:00 **Jena**, Friedrich-Schiller-Universität – Hauptgebäude, Ausstellungskabinett – E0025: Ausstellungseröffnung: Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie – Gegen den Strom, Zeitraum: 13.11.2019-16.01.2020  
**Bühne + Theater**  
 20:00 **Jena**, Theaterhaus, Hauptbühne: Helena Waldmann: Der Eindringling – eine Autopsie, Festival Theater in Bewegung

**Kino**  
 17:00 **Jena**, Kino im Schillerhof: Filmwissenschaften: Kollekte und Kollektiv?, Entwicklungslinien des Films der 1950er- und 60er-Jahre in BRD und DDR  
 21:00 **Jena**, Kassablanca Gleis 1: Alois Nebel  
**Konzert**  
 20:00 **Jena**, Trafostation: Fagelle – Experimental; 26. Jazzeيلة Thüringen  
 20:00 **Jena**, Fiddlers Green Irish Pub: Live-Rudi-Tuesday (Folk, Rock)  
 20:00 **Jena**, Café Wagner: Wagners Corner – Open Stage

**WEIMAR & UMGEBUNG**

**Bühne + Theater**  
 19:00 **Weimar**, DAS Jugendtheater im Stellwerk: Der Ring des Nibelungen, ein Monumentaltheaterprojekt in 1 ½ Stunden mit Leitmotivgarantie  
 20:00 **Weimar**, Galli Theater: Amanda, ein Clown-klassiker  
 20:00 **Weimar**, Theater im Gewölbe: Gretchen 89ff, Schauspiel von Lutz Hübner  
**Konzert**  
 15:00 **Weimar**, DNT – Deutsches Nationaltheater, Foyer: Babykonzert der Staatskapelle Weimar, Konzertreihe für die Aller kleinsten von 0 bis 1 Jahr, auch 16:30 Uhr  
 19:30 **Weimar**, Hochschule für Musik Franz Liszt, Fürstenhaus, Festsaal (1. Etage, Raum 103): Fakultätskonzert  
 20:00 **Weimar**, E-Werk, Kesselsaal: Uriel Herman Quartet; 26. Jazzeيلة Thüringen; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur

**REGION**

**Ausstellung**  
 18:00 **Altenburg**, Kulturbundhaus und Galerie: Ausstellungseröffnung: Erlebtes und Gefühles – Ausschnitte aus dem künstlerischen Schaffen von Petra Kröhnert, Döbeln, Zeitraum: 13.11.-10.12.2019  
**Bühne + Theater**  
 09:00 **Sondershausen**, Haus der Kunst: Frau Holle. Guter Schnee fällt nicht von selbst (5+), Märchen von Martin Baltscheit nach den Gebrüder Grimm, auch 11:00 Uhr  
 10:00 **Altenburg**, Theaterzeit des Landestheaters: Das Traumfresserchen, Puppentheater nach dem Märchen von Michael Ende  
 10:00 **Nordhausen**, Theater, Theater unterm Dach: Hexe Hillary geht in die Oper, Kinderstück mit Musik von Peter Lutz, auch 12:00 Uhr  
 18:00 **Meiningen**, Meininger Staatstheater, Großes Haus: Minna von Barnhelm, Lustspiel von Gotthold Ephraim Lessing  
**Comedy + Kabarett**  
 19:00 **Göbnitz**, Kabarett Nörgelsäcke: Familie Heinz Klecker – Lach dich satt, Kabarett und Menü  
**Freizeit**  
 00:01 **Probstzella**, Bauhaushotel Haus des Volkes: 30 Jahre Grenzöffnung Probstzella, musikalischer Festakt zum Jubiläum der Grenzöffnung mit den Thüringer Symphonikern  
 17:00 **Repptendorf**, Ev.Kirche: Martinsumzug  
 18:00 **Meiningen**, Mehrgenerationenhaus Sarterstift: Gegen jedes Zipperlein ist ein Kraut gewachsen, Naturkosmetik selbst hergestellt  
 19:00 **Nordhausen**, Jugendclubhaus: Tangokurs für jedes Niveau  
**Führung**  
 17:30 **Nordhausen**, Theater, Foyer: Kulissen-Klatsch Exklusiv, Blick hinter die Kulissen mit dem Intendanten (Anmeldung bis zum Vortrag, Tel. 03631-62600)  
**Kino**  
 19:30 **Hildburghausen**, Rathaus, Bürgersaal: Familie Brasch; 27. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur  
**Konzert**  
 19:30 **Schmalkalden**, Ev. Stadtkirche St. Georg: Paul Potts – Winterträume  
 20:00 **Suhl**, Gamberius: Jesus Volt (Paris; Blues)  
 20:00 **Breitungen**, Renaissanceschloss Herrenbreitungen: Ralph Schüller und Miko Mikulicz  
 21:00 **Bad Sulza**, Toskana Therapie: Vollmondkonzert mit Heaven's Joy

Ein Feuerwerk aus Eistanz und atemberaubender Zirkusartistik

50% KINDER RABATT

**SCHNEEKÖNIGIN ON ICE**

Die Vorstellung wird auf Kunststoffeis aufgeführt

16.01.20 19:00 • WEIMARHALLE

[RUSSIAN-CIRCUS-ON-ICE.COM](http://RUSSIAN-CIRCUS-ON-ICE.COM)

01806 570 070 eventim.de

DAS TANZ - MUSICAL AUS KUBA

**HAVANA NIGHTS**

01.03.20 19:00 • KUK GERA

27.03.20 19:30 • WEIMARHALLE

[HAVANA-NIGHTS-SHOW.COM](http://HAVANA-NIGHTS-SHOW.COM)

5 € Rabatt TA / OTZ / TLZ • 0361 227 5 227 • [ticketshop-thuringen.de](http://ticketshop-thuringen.de)

DAS RUSSISCHE NATIONALBALLETT

**Nussknacker**

**Schwanensee**

mit **Jinnie**

Märchenerzählerin **Marina Beniaschvili**

28.11.19 19:00 WEIMARHALLE • [WWW.R-N-B.INFO](http://WWW.R-N-B.INFO)

30.01.20 19:00 • KUK GERA

1x1x1 Ticket Shop

A30 VORTEIL



MESSE  
ERFURT



Mediengruppe  
Thüringen

Ein Unternehmen der Funke Mediengruppe

# Jeck im grünen Herzen

Tickets ab:  
11.11.2019  
11:11 Uhr

Das große KarnevalsKonzert

# BRINGS

und viele mehr..

25.10.20 | MESSE  
ERFURT

[www.jeck-erfurt.de](http://www.jeck-erfurt.de)

takt



Ticket  
Shop  
Thüringen















# #startpolizei

**STARTE**

**JETZT**

deine Ausbildung/Studium

[www.startpolizei.de](http://www.startpolizei.de)

Ausbildung für die mittlere Dienstlaufbahn oder das Studium für den gehobenen Dienst. Damit unsere Menschen in Thüringen auch in Zukunft sicher leben können.













- 20:00 **Jena**, Ev. Stadtkirche St. Michael: Angelika Milster  
 20:00 **Jena**, Volksbad: Nils Wülker und Arne Janßen; 26. *Jazzmeile Thüringen*  
**Party**  
 22:00 **Jena**, F-Haus: (Un)treu-Party, Charts, House, Black, Klassiker, Rock, Pop  
 23:00 **Jena**, Rosenkeller: Rose Samstagdisko  
 23:00 **Jena**, Kassablanca Gleis 1: Übershall: Mafia Battle (Drum, n' Bass)  
**Weihnachten**  
 10:00 **Jena**, Historischer Marktplatz: Weihnachtsmarkt  
 10:00 **Jena**, Johannisst. Historischer Weihnachtsmarkt  
 12:00 **Jena**, Goethe Galerie: Weihnachtsmarkt, Chorfest  
 16:00 **Stadtroda**, Innenstadt: Advents-glühn

## WEIMAR & UMGEBUNG

- Bühne + Theater**
- 
- 16:00
- Weimar**
- , Galli Theater: Schneewittchen, Märchenhaftes Mitspieltheater
- 
- 17:00
- Weimar**
- , Theater im Gewölbe: Goethe und Schiller: Greatest Hits, denn auf Mischung kommt es an (Faust)
- 
- 18:00
- Weimar**
- , DNT – Deutsches Nationaltheater, Großes Haus: A Christmas Carol, Eine Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens
- 
- 20:00
- Weimar**
- , Jugend- und Kulturzentrum Mon Ami: Aus dem letzten Zimmer, Mitmachtheater von Ehrenamtlichen der Johannisst.
- 
- 20:00
- Weimar**
- , Theater im Gewölbe: Besuch vom Teufel – Goethes letzte Tage, ein Endspiel von Walter Hesse
- 
- 20:00
- Weimar**
- , Galli Theater: Frosch mich, Beziehungskomödie
- 
- Comedy + Kabarett**
- 
- 20:00
- Weimar**
- , Weimarerhalle: Johann König
- 
- Konzert**
- 
- 11:00
- Weimar**
- , Hochschule für Musik Franz Liszt, Fürstenhaus, Festsaal (1. Etage, Raum 103): Jede Falte zählt – Festakt zum 70-jährigen Jubiläum der Fachrichtung Akkordeon, Studierende der Hochschule spielen Werke von P. Hindemith und S. Schleiernmacher
- 
- 16:30
- Weimar**
- , Hochschule für Musik Franz Liszt, Fürstenhaus, Festsaal (1. Etage, Raum 103): Akkordeon-Alumni im Austausch
- 
- 19:00
- Weimar**
- , Beatcorner: Joseph Parsons und Donovan Aston
- 
- 19:30
- Weimar**
- , Hochschule für Musik Franz Liszt, Fürstenhaus, Festsaal (1. Etage, Raum 103): Akkordeon im Konzert
- 
- 19:30
- Ulrichshalben**
- , Kulturgut: Stephan Fork und Jongsuk Kim (Violoncello/Klavier)
- 
- Lesung + Vortrag**
- 
- 15:00
- Weimar**
- , Hochschule für Musik Franz Liszt, Fürstenhaus, Festsaal (1. Etage, Raum 103): Ein Balg, der auszug – Symposium zum 70-jährigen Jubiläum der Fachrichtung Akkordeon, Gedanken und Diskussionen zur künstlerischen Bildung einer Gesellschaft
- 
- 17:00
- Weimar**
- , Hotel Elephant: Geschichten zur Geschichte des Hotels und seiner Kunstsammlung, Vortrag von Kornelia Lukoscheck (Kulturreferentin des Hauses)
- 
- Weihnachten**
- 
- 10:00
- Weimar**
- , Innenstadt: Weihnachtsmarkt
- 
- 15:00
- Bad Berka**
- , Marktplatz: Weihnachtsmarkt
- 
- 15:00
- Weimar**
- , Künstlergarten: Sinnliches und Musisches zur Weihnachtszeit

## REGION

- Ausstellung**
- 
- 14:00
- Bad Frankenhausen**
- , Regionalmuseum im Schloss: Ausstellungseröffnung: Kleine Welt in der Schneekugel, aus der Sammlung von Steffi Eckert
- 
- Bühne + Theater**
- 
- 14:30
- Nordhausen**
- , Theater, Großes Haus: Madame Butterfly, japanische Tragödie, Oper in drei Akten von Giacomo Puccini
- 
- 19:00
- Rudolstadt**
- , Soziokulturelles Zentrum Saalgärten: Premiere: Das Gespenst von Canterville, nach der Erzählung von Oscar Wilde
- 
- 19:00
- Mühlhausen**
- , Kilianikirche: Premiere Kindertheaterstück
- 
- 19:30
- Meiningen**
- , Meininger Staatstheater, Großes Haus: Blues Brothers, Musical nach Dan Aykroyd und John Landis
- 
- 19:30
- Meiningen**
- , Meininger Staatstheater, Kammerpiele: Das Wirtshaus im Spessart, Puppenspiel mit Musik für Erwachsene nach Wilhelm Hauff
- 
- 19:30
- Greiz**
- , Fünfhof: Der Alchimist, modernes Märchen einer wundervollen Schatz- und Glückssuche
- 
- 19:30
- Nordhausen**
- , Traditionsbrennerei: Kammeroper Dresden: Die Weihnachtsgans Auguste trifft auf Robert Schumann, Musikalische Lesung
- 
- 20:00
- Rudolstadt**
- , Theater, Schminkkasten: Die Türnebenan, Stück von Fabrice Roger-Lacan
- 
- Comedy + Kabarett**
- 
- 20:00
- Mühlhausen**
- , Kulturstätte Schwanenteich: Ole Lehmann: Homofrohlich;
- Mühlhäuser Satireherbst*
- 
- 20:00
- Göbnitz**
- , Kabarett Nörgelsäcke: Weihnachts – ein alter Sack bringt's noch
- 
- Fest + Markt**
- 
- 09:00
- Altenburg**
- , Orangerie, Teehaus: Modellbahnausstellung des MEC
- 
- Freizeit**
- 
- 11:00
- Saalfeld**
- , Markt: Eiszauber
- 
- 16:00
- Suhl, Vesser**
- , Besucherbergwerk Schwarzer Crux: Klangschalen erleben
- 
- Führung**
- 
- 17:00
- Rudolstadt**
- , Schloss Heidecksburg, Treffpunkt: Museumskasse: Taschenlampenführung durch das dunkle Schloss (für Erwachsene) (Anmeldung bis 22.11.2019, Tel. 03672-429022)
- 
- 18:00
- Mühlhausen**
- , Kornmarktkirche Bauernkriegsmuseum: Kurzführung zur Geschichte der Kornmarktkirche,
- auch 19:00 Uhr**
- 
- Genuss + Wellness**
- 
- 09:30
- Bad Langensalza**
- , Yogastudio und Physiotherapie Pamela Zeng: Workshop: Yoga Intensiv, integrales Yoga mit Schwerpunkt Beckenboden
- 
- 19:00
- Schmalkalden**
- , Akzent Aktiv und Vital Hotel Thüringen: Magic-Dinner mit dem Magier Tony Zyrus
- 
- Konzert**
- 
- 16:00
- Arnstadt**
- , Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirche: Bachkirche unplugged mit dem Project unplugged, the Best of 10 Years,
- auch 20:00 Uhr**
- 
- 17:00
- Saalfeld**
- , Ev. Kirche St. Johannes: Benefizkonzert für die Johannesschule, Chormusik und Texte zum Advent
- 
- 17:00
- Ponitz**
- , Ev.-luth. Friedenskirche: Konzert im Kerzenschein mit Jan Katschke

- 17:00
- Bad Salzungen**
- , Ev. Stadtkirche St. Simplicius: Orgelvesper, 30 Minuten Orgelmusik
- 
- 18:00
- Köllda**
- , Ev. Kirche St. Wippertus: Konzert
- 
- 18:00
- Suhl**
- , Ev. Kirche St. Marien (Hauptkirche): Orgelmusik bei Kerzenschein, mit Kantor Philipp Christ an der Wagner-Orgel
- 
- 19:00
- Nordhausen**
- , Kreismusikschule, Cyriaci-Kapelle: Wojtek Mazolewski Quintett (WMO) – Spoom; 26.
- Jazzmeile Thüringen*
- 
- 19:00
- Neustadt an der Orla**
- , Wotufa-Saal: Die Kunden Bluesnacht
- 
- 19:30
- Meiningen**
- , Städtische galerie ada: Ensemble Dix: Ecce Homo – Worte, Bilder, Musik, Texte von Matthäus, Klaus Kinsky und Otto Dix, Musik von J.S. Bach, A. Pärt u.a.
- 
- 19:30
- Greiz**
- , Vogtlandhalle: Feelin' Groovy (Simon und Garfunkel Revival Band)
- 
- 20:00
- Suhl, CCS**
- Congress Centrum Suhl, Groß-Saal: Das Adventsfest der 100.000 Lichter, mit Florian Silberstein
- 
- 20:00
- Bad Salzungen**
- , Kulturkeller Haunscher Hof: Pugsley Buzzard Trio (Blues)
- 
- 20:00
- Pößneck**
- , Stadtbibliothek Bilke, Bilke-Saal: Saalebrass; 26.
- Jazzmeile Thüringen*
- 
- 20:00
- Rosenthal am Rennsteig, Blankenberg**
- , Kino (Musik, Film, Theater): Tino Standhaft
- 
- 21:00
- Schmölln**
- , Music Club: Dr. Slide und Florian Escherlor (Blues/Southern Rock)
- 
- 21:00
- Altenburg**
- , Stadthalle Goldener Pflug: Gestört aber Geil
- 
- 21:00
- Mühlhausen**
- , Kulturfabrik: Heavy Dispersion und Sour Cream Experience (Rock der 60er, Psychedelic-Rock, Alternative-Rock)
- 
- Lesung + Vortrag**
- 
- 15:00
- Suhl**
- , Schul- und Volksternwarte K. E. Ziolkowski: Bedrohung aus dem All
- 
- 19:30
- Rudolstadt**
- , Schillerhaus, Garten: Glück und Glas – Lyriknacht mit der Sängerin May-Britt Rabe und der Gruppe Incantata
- 
- Party**
- 
- 22:00
- Worbis**
- , Glashaus Center: 6 Jahre Bday Bash – Die Brüder Brett
- 
- 22:00
- Bad Blankenburg**
- , Time Club: We like to ParDee, Line-up: John Dee, Blvck Crowz u.a.
- 
- 23:00
- Kindelbrück**
- , La Rouge Club: We Love House, Disco Dice
- 
- Weihnachten**
- 
- 10:00
- Schmalkalden**
- , Stadt- und Kreisbibliothek Heinrich Heine: Adventspecial mit Kinderweihnachtsfeier
- 
- 10:00
- Altenburg**
- , Markt: Weihnachtsmarkt
- 
- 11:00
- Arnstadt**
- , Schlossmuseum Neues Palais: Bach-Advent
- 
- 11:00
- Meiningen**
- , Markt: Weihnachtsmarkt
- 
- 12:00
- Apolda**
- , Markt: 22. Lichterfest
- 
- 15:00
- Bad Frankenhausen**
- , Marktplatz: Weihnachtsmarkt
- 
- 10:00
- Bad Salzungen**
- , Innenstadt: Weihnachtsmarkt
- 
- 10:00
- Schleiz**
- , Neumarkt: Weihnachtsmarkt
- 
- 10:00
- Bornhagen**
- , Burg Hanstein: Romantischer Adventsmarkt
- 
- 10:00
- Burgk**
- , Schloss Burgk: Weihnachtsmarkt
- 
- 10:00
- Lauscha**
- , Innenstadt: 29. Kugelmarkt
- 
- 10:00
- Suhl**
- , Innenstadt: Christa-Adventmarkt
- 
- 11:00
- Burgk**
- , Ordensburg: Historischer Adventsmarkt
- 
- 11:00
- Saalfeld**
- , Markt: Weihnachtsmarkt
- 
- 11:00
- Schmalkalden**
- , Historische Altstadt: Historischer Weihnachtsmarkt



**IHR WERBEERFOLG**

**Sven Lauterbach**

**0361 / 227 5862**  
 anzeigen@takt-magazin.de

# takt

## Impressum

ISSN: 1430-0702

**Verlag und Herausgeber:** Mediengruppe Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 | 99092 Erfurt | [www.takt-magazin.de](http://www.takt-magazin.de) | [info@takt-magazin.de](mailto:info@takt-magazin.de) | Geschäftsführung: Michael Tallai |  
**Anzeigen:** Carola Korzenek | **Redaktion:** Florian Dobenecker, Telefon: 0361 227-5089, [redaktion@takt-magazin.de](mailto:redaktion@takt-magazin.de), [f.dobenecker@mediengruppe-thueringen.de](mailto:f.dobenecker@mediengruppe-thueringen.de) |  
**Termine:** Manuela Liedtke – Telefon: 0361 227-5088, [redaktion@takt-magazin.de](mailto:redaktion@takt-magazin.de) | **Mitwirkend in dieser Ausgabe:** Franz Waldner, Lutz Granert, Stefanie Malur, Karolin Hertlein, Isabell Becker, Clara-Luisa Weiland, Jacqueline Haase, Gabi Franziska Gottstein, Louisa Reichstetter, Marc Mittelbach | **Vertrieb:** Kostenlos an ausgewählten Stellen durch CityNews GmbH & Co. KG (in Apolda, Arnstadt, Eisenach, Erfurt, Gera, Gotha, Ilmenau, Jena, Meiningen, Mühlhausen, Nordhausen, Rudolstadt, Saalfeld, Sömmerda, Suhl, Weimar), Eigenvertrieb in: Altenburg, Greiz, Pößneck, Schmölln, Zeulenroda-Triebes | **Druck:** Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG | Frankfurter Straße 168 | 34121 Kassel | Druckauflage: 40.000 Exemplare |  
**Layout:** WA Kleine Arche GmbH | Holbeinstr. 73 | 99096 Erfurt

### Redaktionsschluss für Termine und Anzeigenschluss der Dezember-Ausgabe: 8. November 2019

Die Artikel dieser Zeitschrift geben nicht die Meinung der gesamten Redaktion oder der Mediengruppe wieder. Sie enthalten nur die Standpunkte ihres Verfassers. Somit übernimmt die Mediengruppe keine Haftung, da die Artikel unzensuriert sind. Anzeigen und Beilagen politischen Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar. Alle Rechte vorbehalten. © Mediengruppe Thüringen. Die Zeitschrift und alle darin enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne die Zustimmung der Mediengruppe unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen und die Einspeicherung in elektronische Systeme.



[facebook.com/taktmagazin](https://facebook.com/taktmagazin)



[instagram.com/takt.magazin](https://instagram.com/takt.magazin)



[twitter.com/taktmagazin](https://twitter.com/taktmagazin)



[youtube.com/taktmagazin](https://youtube.com/taktmagazin)

28. November | 19 Uhr | Weimarahalle Weimar



## Das russische Nationalballett – Der Nussknacker

„Der Nussknacker“ führt in längst vergangene Zeiten. Die fantastische Geschichte, die auf den literarischen Vorlagen von E.T.A. Hoffmann und Alexandre Dumas d. Ä. basiert, beginnt an einem kalten Weihnachtsabend im winterlichen St. Petersburg. Von ihrem geheimnisvollen Patenonkel Herr Drosselmeier bekommt die kleine Marie einen Nussknacker geschenkt. Später am Abend erwacht die vermeintlich plumpe Holzpuppe zum Leben. Der Nussknacker eröffnet Marie eine farbenfrohe Traumwelt, in der ein angriffslustiger Mäusekönig, eine zauberhafte Zuckerfee und viele andere fantastische Geschöpfe auf die beiden warten. Dieser Klassiker ist ein fantasievolles und überbordendes Fest, das auch die Tanzkunst ferner Länder zelebriert.

### takt verlost dazu

1 x 2 Tickets am 10. November auf Facebook

[www.facebook.com/taktmagazin](https://www.facebook.com/taktmagazin)

16. Januar 2020 | 19 Uhr | Weimarahalle Weimar



## Schneekönigin on Ice

Die Geschichte der Schneekönigin ist eine der schönsten, bekanntesten sowie vielschichtigsten des berühmten dänischen Schriftstellers Hans Christian Andersen. Das heißgeliebte Wintermärchen nimmt Groß und Klein mit auf eine abenteuerliche Reise, an deren Ende – Dank der Kraft, der Freundschaft, Tapferkeit und Liebe – alle Gefahren überwunden werden können. Eine faszinierende Verschmelzung aus Eistanz und atemberaubender Zirkusartistik. Ein wahrhaft magisches Spektakel auf glitzernden Kufen für die ganze Familie! Freut euch auf ein hochkarätiges Event mit gut gelaunten Artisten, lustigen Spielen und einer mitreißenden Show! Diesen einmaligen Abend voller zauberhafter Ereignisse werdet ihr nie vergessen.

### takt verlost dazu

2 x 2 Tickets am 26. November auf Facebook

[www.facebook.com/taktmagazin](https://www.facebook.com/taktmagazin)

Dienstag – Freitag, 11 – 18 Uhr | Lange Brücke, Erfurt



## Madame Pflieger's Seifenlädchen

Liebe Seifenfreunde, bei Madame Pflieger's Seifenlädchen kauft ihr nicht nur ein Stück Seife, sondern auch Liebe zum Detail. In der Werkstattküche in dem Erfurter Lädchen entstehen handgemachte Pflegeprodukte aus natürlichen Rohstoffen – pflanzliche Öle und Fette, Naturfarbe, Parfümöle oder ätherische Öle. Es gibt viele verschiedene Sorten an Seifen, für Hand, Körper und Haar. Und weil nun bald wieder Weihnachten ist und Madame Pflieger's viele kleine Aufmerksamkeiten für Familie und Freunde parat hat, könnt ihr schöne und naturbelassene Geschenke nicht nur in in ihrem Laden an der Langen Brücke in Erfurt ergattern, sondern auch unter: [www.seifenladen-erfurt.de](http://www.seifenladen-erfurt.de)

### takt verlost dazu

1 x ein Seifenkistchen am 17. November auf Facebook

[www.facebook.com/taktmagazin](https://www.facebook.com/taktmagazin)

2. November | ab 16 Uhr | my Music Company Erfurt

## Andreas Loh

Andreas Loh ist Komponist und der Begründer von Täla-Yoga und Yoga Piano.

Er lebt in Berlin und gehört zu den bekanntesten Yoga-Lehrern Deutschlands.



## Yoga Music Days

Andreas gibt europaweit Yoga-Workshops, Retreats und spielt berührende Solo-Piano-Konzerte. Die Täla-Yoga-Praxis kräftigt dich ganzheitlich, fördert deine Flexibilität und du kannst auf spielerische Art von der Musik lernen, was es bedeutet, in Harmonie zu sein. So wird deine Yogapraxis zur Kunst der Bewegung. Yoga Piano ist eine regenerative Yogapraxis, bei der die entspannenden und erholsamen Yoga-Positionen für einige Minuten gehalten werden. Andreas begleitet diesen Prozess mit inspirierenden philosophischen Betrachtungen und seinen wunderschönen Kompositionen live am Piano. „Eine Musik zum Träumen, Loslassen und Genießen.“

### takt verlost dazu

1 x 2 Tickets am 30. Oktober auf Facebook

[www.facebook.com/taktmagazin](https://www.facebook.com/taktmagazin)

**takt** verlost  
Tickets und mehr



Nicht ausgewiesene Bilder  
sind vom Veranstalter

# TOTAL BEETHOVEN 2020!

COMEDY MEETS CLASSICS

**20.02.2020 | 20.01 Uhr**  
Kulturhaus Gotha

**24.02.2020 | 19.01 Uhr**  
Landestheater Eisenach

**Solist, Dirigent und Moderation** Rainer Hersch

Rainer Hersch wird in seiner unvergleichlich begeisternden Art den 200. Geburtstag von Ludwig van Beethoven musikalisch feiern - und dabei sein Publikum mit schrägem Humor und liebenswerter Respektlosigkeit für sich gewinnen.

**THÜRINGEN  
PHILHARMONIE**  
G O T H A - E I S E N A C H

# STUMMFILM „BEETHOVEN“

WELTURAUFFÜHRUNG

**29.02.2020 | 20 Uhr**  
Kulturhaus Gotha

**04.04.2020 | 19.30 Uhr**  
Landestheater Eisenach

**Dirigent** Aurélien Bello

In Kooperation mit ARD/ZDF sowie dem Kulturamt der Stadt Eisenach und der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach wird der im Sommer 1927 uraufgeführte Stummfilm „Beethoven“ in einer restaurierten Fassung mit neuer Musik von Malte Giesen, live gespielt von der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

**19 | 20**

KONZERTSAISON



**Tickets Gotha:** Tourist-Info oder  
[www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)  
**Tickets Eisenach:** Tourist-Info  
und Theaterkasse

**DIE WEIHNACHTS BÄCKEREI**  
MIT DEN LIEDERN VON ROLF ZUCKROWSKI



04.12.2019 Gera

**2019**  
ALAN PARSONS  
AL MCKAY'S EARTH WIND & FIRE EXPERIENCE  
Eric Bazilian & Rob Hyman of THE HOOTERS  
JOHN MILES  
LESLIE CLIO  
NOTP BACKBONE

**night of the proms**

NATALIE CHOQUETTE (Sopran)  
FINE FLEUR  
ALEXANDRA ARRIECHE  
ANTWERP PHILHARMONIC ORCHESTRA



17.12.2019 Erfurt

**BUNTE**

**SIMPLY THE BEST**  
DIE TINA TURNER STORY



02.01.2020 Erfurt

Eines der romantischsten Musicals unserer Zeit

**Die Schöne und das Biest**

DAS ERFOLGS-MUSICAL IST WIEDER ZURÜCK!

02.01.2020 Suhl  
04.01.2020 Gera

Freies Wort



**BUNTE**

**That's Life**  
DAS SINATRA-MUSICAL

11.01.2020 Erfurt



Neu-Original - unverwundbar - unverst

**CHINESISCHER NATIONALCIRCUS**

**HAPPY CHINESE NEW YEAR**  
GEMEINSAM ACHT ERBEN

23.01.2020 Suhl  
20.02.2020 Gera

Freies Wort



**ONE VISION OF QUEEN**  
feat. Marc Martel

„HE SOUNDS JUST LIKE FREDDIE MERCURY“  
NEW YORK TIMES

05.02.2020 Erfurt



DIE GROSSE TOURNEE ZUM JUBILÄUM

**The Kelly Family**

25 YEARS Over The Hump

09.02.2020 Erfurt



DEAN MARTIN  
FRANK SINATRA  
SAMMY DAVIS JR.

**Sinatra & Friends**

02.03.2020 Gera



**HELGE**  
Die Wiederkehr des blaugrünen Smaragdäfers

11.03.2020 Erfurt



**CAVALLUNA**  
PASSION FOR HORSES

**LEGENDE DER WÜSTE**

04. + 05.04.2020 Erfurt



Performed in over 4000 theatres • \*\*\*\*\* THE TIMES

**THE AUSTRALIAN PINK FLOYD SHOW**

ALL THAT YOU FEEL  
2020 WORLD TOUR

09.04.2020 Erfurt



**DAS IST WAHNSINN!**

DAS MUSICAL MIT DEN HITS VON WOLFGANG PETRY

DIE MUSICAL-PARTY DES JAHRES!

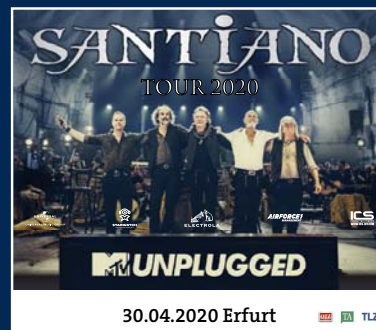
12.04.2020 Erfurt



**SANTIANO**  
TOUR 2020

**UNPLUGGED**

30.04.2020 Erfurt



**DIE ROCK LEGENDEN LIVE!**  
DIE GRÖßTEN HITS IN EINEM LEGENDÄREN KONZERT

**ROCK LEGENDEN 2020**

**SILLY+CITY MASCHINE**  
(PUHDYS)  
SPECIAL GUESTS - DIRK MICHAELIS  
ALEXANDER KNAPPE

01.05.2020 Erfurt



FLORIAN SILBEREISEN präsentiert

**DAS GROSSE SCHLAGER FEST. XXL**  
DIE PARTY DES JAHRES

MIT SINGEN! MITFEIERN!  
DIE TOUR ZUR TV-SHOW

04.05.2020 Erfurt



ALEX CHRISTENSEN & THE BERLIN ORCHESTRA

**CLASSICAL 90s DANCE**

EIN ABEND - NUR HITS!  
**LIVE**

05.05.2020 Erfurt



**ROLAND KAISER**

OPEN AIR 2020

Live mit Band

22.08.2020 Erfurt



**MAITE KELLY LIVE 2020!**

DIE ZUSÄTZTOUR  
LIEBE LOHNT SICH  
Mit noch mehr Herz + neuen Überraschungen

07.10.2020 Erfurt



**Die Schlager Nacht**  
DES JAHRES 2020

MIT DEN SUPERSTARS DES DEUTSCHEN SCHLAGERS

10.10.2020 Erfurt



**ANGELO KELLY & FAMILY**

**Irish Christmas**  
Tour 2020

09.12.2020 Erfurt

